



Müncheberger

Stadt
Müncheberg
Forschungsstadt



Nr. 05 vom 24. August 2026 / 18. Jahrgang

Nachrichten

KINDER DER KITA SPATZENNEST BEI DER FEUERWEHR



AUS DEM INHALT

Aus den Schulen

Feierliche Zeugnisausgabe in der
Stadtpfarrkirche

Seite 2 ■

Aus den Ortsteilen

75 Jahre im Dienst der
Gemeinschaft

Seite 6 ■

Aus den Vereinen

Neue Hoodies für unsere
Mini-Netzchaoten

Seite 21 ■

Senioren

Seniorenachmittag und andere
Veranstaltungen

Seite 29 ■



Feierliche Zeugnisausgabe in der Stadtpfarrkirche Müncheberg Aus den Schulen



Am 07. Juli 2026 fanden in der Stadtpfarrkirche Müncheberg die feierlichen Zeugnisausgaben der 6. und 10. Klassen statt. In einem würdevollen Rahmen wurden die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren Familien, Lehrkräften und Gästen für ihre Leistungen geehrt und verabschiedet.

Den Auftakt machte um 10:00 Uhr die Zeugnisausgabe der 6. Klassen. Ein abwechslungsreiches Programm mit musikalischen Beiträgen, persönlichen Worten und kleinen Überraschungen sorgte für eine fröhliche und festliche Atmosphäre. Mit der Übergabe der Zeugnisse endete für die Schülerinnen und Schüler ihre Grundschulzeit – zugleich beginnt für sie mit dem Wechsel an die weiterführenden Schulen ein neuer Lebensabschnitt.

Am Abend versammelten sich um 17:30 Uhr die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen zu ihrer Abschlussfeier. Die Stimmung war



spürbar emotionaler, denn für viele von ihnen ging mit der Zeugnisübergabe ihre Schulzeit endgültig zu Ende. Dankesworte an Lehrkräfte, Erinnerungen an gemeinsame Jahre und bewegende Momente machten deutlich, wie prägend diese Zeit für die Absolventinnen und Absolventen gewesen ist. Mit ihren Abschlüssen beginnt nun für sie ein neuer Lebensabschnitt – sei es in einer Berufsausbildung, auf einer weiterführenden Schule oder auf einem anderen persönlichen Weg.

Die Stadtpfarrkirche bot für beide Veranstaltungen einen feierlichen und würdigen Rahmen. Die Stadt Müncheberg gratuliert allen Schülerinnen und Schülern herzlich zu ihren erfolgreichen Abschlüssen und wünscht ihnen für ihren weiteren Lebensweg alles Gute, viel Erfolg und Zuversicht.

M. Kutzner

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit ■

Abschluss des Talentecampus mit vielen Tanzdarbietungen Aus den Schulen

Mit dem Programm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ fördert das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) außerschulische Projekte der kulturellen Bildung für Kinder und Jugendliche. 27 Projektpartner aus Bildung, Kultur und Sozialwesen setzen das Programm um und fördern lokale Projekte.

Die Volkshochschule Müncheberg beantragt seit vielen Jahren beim Projektpartner „talentCAMPus - Deutscher Volkshochschul-Verband e.V. Fördermittel und führt dieses Projekt in Zusammenarbeit mit den Bündnispartnern in den Sommerferien in der Oberschule Müncheberg durch.

Am 7. August 2026 fand der Abschluss der Projektwoche in der Aula der Oberschule statt. Nach der Eröffnung durch unsere Schulsozialarbeiterin Karen Bida zeigten die Kinder und Jugendlichen zu eingängigen Melodien wunderschöne Tanzdarbietungen, die von

den zahlreichen Gästen, Eltern und Großeltern mit lebhaften Beifall bedacht wurden. Besonders schön anzuschauen waren die den Darbietungen entsprechenden Kostüme. Ein besonderes Highlight an diesem Tag: ca. 15 der anwesenden Gäste wurden zum Stuhltanz eingeladen, den sie mit großem Engagement unter dem Applaus der Kinder und Gäste brav ausübten.

Der Zusammenhalt von Kindern, Gästen und Schule ist mit diesem Projekt und der Abschlusspräsentation sehr eindrucksvoll deutlich geworden. Anschließend wurden alle Anwesenden zu einem kleinen Imbiss eingeladen. Es war eine erlebnisreiche Projektwoche mit einer gelungenen Choreographie sowie ein Erlebnis für Groß und Klein.

Das Organisationsteam bedankt sich bei allen Beteiligten!

Fr. Völker

Volkshochschule Müncheberg
FD 1 Bürger & Soziales ■





Grundschule Müncheberg erneut erfolgreich beim Europäischen Wettbewerb Aus den Schulen



Große Freude herrscht an der Grundschule Müncheberg: Beim 73. Europäischen Wettbewerb unter dem Motto „Dein Europa: Recht, Respekt – Realität?!“ wurden Schülerinnen und Schüler unserer Schule erneut für ihre kreativen Arbeiten ausgezeichnet. Besonders stolz sind wir darauf, dass die Grundschule Müncheberg bereits zum dritten Mal einen Sonderpreis gewinnen konnte. In diesem Jahr waren wir zudem die einzige ausgezeichnete Schule aus dem Landkreis Märkisch-Oderland.

Für ihre Leistungen wurden die Schülerinnen und Schüler am 11. Juni 2026 im Landtag Brandenburg in Potsdam geehrt. Neben dem Sonderpreis für die Schülerinnen der Klasse 6a – Kataleya K., Josephin S. und Marie A. – erhielten auch Till D. und Emil R. aus der Klasse 3c einen Anerkennungspreis. Die Auszeichnungen zeigen, mit wieviel Kreativität, Engagement und Begeisterung sich die Kinder den Wettbewerbsthemen gewidmet haben.

Als betreuende Lehrerin durfte ich die Schülerinnen und Schüler während des gesamten Projekts begleiten. Mit viel Herz, Geduld und Engagement arbeiteten die Kinder an ihren Beiträgen und konnten dabei ihre Ideen verwirklichen und ihre Kreativität entfalten.

Für Marie, Kataleya und Josi war die diesjährige Auszeichnung ein ganz besonderer Moment. Als Sechstklässlerinnen nahmen sie zum letzten Mal gemeinsam mit mir am Europäischen Wettbewerb teil, da sie die Grundschule nach diesem Schuljahr verlassen werden. Umso größer war die Freude über die erneute Auszeichnung und die Möglichkeit, unsere Schule ein letztes Mal erfolgreich zu vertreten. Ich bin sehr stolz auf ihre Leistungen und wünsche ihnen für ihren weiteren Weg alles Gute und viel Erfolg.

Ein besonderer Dank gilt Herrn Gordon Marschner, der uns sicher nach Potsdam gebracht hat und damit diesen besonderen Tag für die Kinder überhaupt möglich gemacht hat. Ebenso danke ich der Familie Drews, die sich die Zeit genommen hat, diesen wichtigen Erfolg gemeinsam mit uns zu feiern.

Ein herzliches Dankeschön gilt auch unserer Schulleiterin Frau Voigtländer. Sie unterstützt unsere Teilnahme an Wettbewerben stets und hat immer ein offenes Ohr für neue Ideen. Besonders schätze ich, dass sie meine kreativen Ideen unterstützt und mir das Vertrauen schenkt, diese gemeinsam mit den Kindern umzusetzen.

„Gib einem Kind Buntstifte und eine Idee, und es erschafft ein Kunstwerk. Gib ihm eine Lehrkraft, die an sein Talent glaubt, und aus Kreativität wird Erfolg.“
Grazyna Murasiewicz
Fachlehrerin Kunst

Britt Scholle
Klassenlehrerin 2b
Grundschule Müncheberg ■

Zuckertütenfest in der Kita Pustebume Aus den Kitas

Am 30. Juni 2026 wurde in der Kita Pustebume das traditionelle Zuckertütenfest gefeiert. Gemeinsam mit ihren Eltern, Geschwistern und den Erzieherinnen verabschiedeten sich die Vorschulkinder von ihrer Kindergartenzeit und blickten voller Vorfreude auf den neuen Lebensabschnitt als Schulkinder voraus.

Mit einem liebevoll einstudierten kleinen Programm zauberten die Kinder allen Gästen ein Lächeln ins Gesicht. Für viele Eltern war es ein bewegender Moment, der zeigte, wie sehr ihre Kinder in den vergangenen Jahren gewachsen sind.

Im Anschluss ließen es sich alle bei einem abwechslungsreichen Buffet schmecken, das von den Eltern mit viel Liebe vorbereitet wurde. In gemütlicher Runde wurde gelacht, erzählt und gemeinsam auf viele schöne Erinnerungen zurückgeblickt. Es war ein Nachmittag voller Herzlichkeit und Gemeinschaft.

Nachdem die Zuckertüten verteilt wurden, überreichten die Kinder und ihre Eltern einen selbst gestalteten „Mensch ärgere dich nicht“-Tisch. Dieser soll künftig vielen Kindern Freude bereiten und erinnert gleichzeitig an den besonderen Jahrgang, der die Kita nun verlässt.

Ein ganz besonderer Dank gilt Diana. Mit viel Herz, Geduld und großem Engagement hat sie die Kinder durch ihre Kindergartenzeit begleitet, sie gefördert, getröstet, ermutigt und auf ihren Weg vorbereitet. Für all die schönen Momente, die liebevolle Betreuung und die wertvolle Arbeit sagen die Kinder und ihre Familien von Herzen Danke.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge endete ein wunderschönes Zuckertütenfest. Nun beginnt für die Kinder ein neuer Lebensabschnitt – voller Neugier, Freude und spannender Abenteuer. Die gemeinsa-



me Zeit in der Kita Pustebume wird ihnen und ihren Familien jedoch immer in schöner Erinnerung bleiben.

Das Team der Kita Pustebume
Leitung Frau Werth ■



Teilnehmerrekord bei Tropenhitze: Münchebergs Jugendfeuerwehr erobert Münchehofe Aus der Jugendfeuerwehr



Drei Tage voller Action, Badespaß und einer großen Überraschung: Vom 26. bis 28. Juni 2026 verwandelte sich Münchehofe in ein riesiges Zeltlager. Das dritte Stadtjugendfeuerwehrlager der Stadt Müncheberg sprengte in diesem Jahr alle Erwartungen. Im Vergleich zum letzten Zeltlager verdreifachte sich die Teilnehmerzahl. Insgesamt 65 Kinder und Jugendliche trotzten den extremen, sonnigen Temperaturen von bis zu 40 Grad und erlebten ein unvergessliches Wochenende.

Fleißige Helfer und der Sprung ins kühle Nass

Der Startschuss fiel am Freitagnachmittag. Die Kinder der einzelnen Ortsteile trafen sich an ihren jeweiligen Feuerwehrgerätehäusern. Nach dem Verstauen des Gepäcks ging es gemeinsam nach Münchehofe. Vor Ort war das Camp dank fleißiger „Heinzelmännchen“ aus den Müncheberger Ortsteilen bereits bezugsfertig. Ein besonderer Dank gilt hierbei der Stadtverwaltung und dem Wirtschaftshof, die das Lager logistisch und materiell

stark unterstützten. Ein großes Dankeschön geht zudem an die Feuerwehr Bad Freienwalde, die die Truppe mit einem dringend benötigten Großraumzelt ausstattete.

Nach dem Einzug in die Zelte gab es bei der



extremen Hitze nur ein Ziel. Ab in die kalten Fluten des nahegelegenen Sees. Nach dem ausgiebigen Planschen wartete bereits das Abendbrot. Bei der gemeinsamen „Raubtierfütterung“ stärkten sich alle Teilnehmer und

ließen den ersten Abend gemütlich ausklingen.

Hoher Besuch, Neptun und ein „echter“ Einsatz

Der Samstag startete idyllisch mit einem reichhaltigen Frühstück bei noch angenehmen Temperaturen und Vogelgezwitscher. Nach dem Aufräumen folgte die wichtigste Tagesaufgabe. Die Überprüfung, ob der See noch da und das Wasser weiterhin erfrischend ist. Da Sicherheit an oberster Stelle steht, begleitete Rettungsschwimmer Leon das gesamte Wochenende die Badegänge der Gruppe. Mittags schlug sich die Truppe die Bäuche mit einem leckeren Essen voll, das vom Schloss Trebnitz zubereitet wurde. Am Nachmittag freute sich das Camp über den Besuch des Bürgermeisters der Stadt Müncheberg, der als Überraschung für jeden eine Portion Eis im Gepäck hatte. Ein großes Lob gilt der Stadtwehrführung Müncheberg sowie dem Träger. Dank ihrer Unterstützung war das gesamte Wochenende über für reichlich kühlende Getränke für alle Kinder gesorgt. Kurz darauf passierte das nächste Highlight. Neptun verkörpert von Martin stieg höchstpersönlich aus dem Wasser. Er nahm



eine traditionelle Taufe für ausgewählte Kinder und Betreuer vor. Dieses Spektakel zog die Aufmerksamkeit aller Besucher auf sich. Nach dem Abendbrot wurde es plötzlich ernst. Ein „Einsatzalarm“ ging ein. Eine Personensuche im Wald stand an. Die Kinder wurden in Gruppen eingeteilt und suchten das Gelände ab. Durch die täuschend echte Darstellung merkte zunächst niemand, dass es sich in Wahrheit um eine geplante Nachtwanderung handelte. Am Ende wurden alle Kinder fröhlich erschrocken. Müde, erschöpft und überglücklich fielen danach alle in ihre Schlafsäcke.

Abschied mit Vorfreude

Am Sonntag hieß es nach einem letzten gemeinsamen Frühstück. Aufräumen und Abbau des Zeltlagers. Alle packten tatkräftig mit an, bevor die Heimreise in die Ortsteile angetreten wurde. Hinter den Jugendlichen liegt ein rundum gelungenes Wochenende. Nach diesem großen Erfolg freuen sich alle Beteiligten bereits jetzt auf das nächste Stadtjugendfeuerwehrlager.

Th. Esbach
Stadtjugendfeuerwehrwart ■





Immobilie sicher verkaufen?

Oder professionell bewerten lassen!

Marcus Lindner

Tel. 033432 / 779 787 Email: lindner@lindner.immo

Immobilienmakler – Immobilienbewerter (IHK) – Präsident VCI Fachverband Immobilien



Olaf Rauch

DJ-Eventservice

0155 - 10 45 75 02

www.dj-olli-aus-muencheberg-hermersdorf.de

raucholaf60@gmail.com

Im Juli bin ich nach Müncheberg umgezogen.



MALERBETRIEB

Gesche

Anstriche • Tapeten • Bodenbeläge
Fassaden • Trockenbau

☎ 015206849752 🌐 www.malerbetrieb-gesche.de

Qualifizierte Baustoffe für Hoch- & Tiefbau
auch für Privatverkauf



HÜLSKENS

LIEBERSEE

- Zertifizierte Sande & Kiese zur Betonherstellung
- Zertifizierte Spiel- & Fallschutzsande
- Zertifizierte Estrichkiese
- Verdichtungsfähige Füllmaterialien
- Pflastersplitt 2/5

Selbstabholung sowie Lieferung möglich.

Hülskens Liebersee GmbH & Co. KG

Betriebsstelle Hoppegarten

15374 Müncheberg • Rudolf-Braas-Straße 2

Telefon: 033432 / 74 73 60 • Fax 74 73 59

E-Mail: info@huelskens-liebersee.de

Öffnungszeiten Büro: Montag - Freitag 07.00 - 15.30 Uhr

Försters

LOTTO GETRÄNKE POST LEBENSMITTEL



Postshop

Ernst-Thälmann-Str. 78



Förster

Ernst-Thälmann-Str. 18

...wir für Müncheberg



75 Jahre im Dienst der Gemeinschaft – Erwin Hensel ist ein Vorbild für Generationen Aus den Ortsteilen



Es gibt Jubiläen, die beeindruckend sind. Und es gibt Jubiläen, die sprachlos machen. Das 75-jährige Dienstjubiläum von Erwin Hensel aus Trebnitz gehört ohne Zweifel zu den außergewöhnlichsten Ehrungen, die einer Feuerwehrkameradin oder einem Feuerwehrkameraden zuteilwerden können. Dreiviertel eines Jahrhunderts ehrenamtlicher Dienst für die Sicherheit der Menschen – das ist weit mehr als eine persönliche Leistung. Es ist ein beeindruckendes Zeichen von Verantwortungsbewusstsein, Beständigkeit und tiefer Verbundenheit mit unserer Heimat. Wer 75 Jahre Teil der Freiwilligen Feuerwehr ist, hat Generationen von Kameradinnen und Kameraden begleitet und den Feuerwehrgedanken über Jahrzehnte mit Leben erfüllt. Als Bürgermeister der Stadt Müncheberg erfüllt es mich mit großem Stolz, dass wir mit Erwin Hensel einen Bürger haben, dessen Lebensweg beispielhaft für den Wert des Ehrenamtes steht. Sein außergewöhnliches Jubiläum steht stellvertretend für all jene Frauen und Männer, die sich Tag für Tag freiwillig für die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger einsetzen. Gerade in einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement keine Selbstverständlichkeit mehr ist, zeigt das Wirken von Erwin Hensel, wie wichtig Vorbilder sind. Sie vermitteln Erfahrung, leben Gemeinschaft vor und machen deutlich, dass Einsatzbereitschaft und Verantwortungsgefühl über Generationen hinweg Bestand haben können. Im Namen der Stadt Müncheberg danke ich Erwin Hensel herzlich für seine 75-jährige Treue zur Freiwilligen Feuerwehr und seinen jahrzehntelangen Einsatz für das Gemeinwohl. Für eine solche Lebensleistung gebühren ihm unser größter Respekt, unse-

re Anerkennung und unser aufrichtiger Dank. Mein Dank gilt zugleich allen Kameradinnen und Kameraden unserer Ortsfeuerwehren. Sie leisten Tag für Tag einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Stadt und ihre Ortsteile. Das außergewöhnliche Dienstjubiläum von Erwin Hensel erinnert uns eindrucksvoll daran, dass Feuerwehr weit mehr ist als Einsätze und Technik – sie ist gelebte Gemeinschaft, Verantwortung und Zusammenhalt. Wer mehr über das bewegte Leben und den außergewöhnlichen Werdegang von Erwin Hensel erfahren möchte, dem sei die ausführliche Berichterstattung in der Märkischen Oderzeitung (MOZ) vom 4. Juli 2026 empfohlen. Mein herzlicher Dank gilt dem Reporter Peter Grenz, der diesem besonderen Jubiläum mit einem sehr gelunge-

nen, wertschätzenden und lesenswerten Artikel den angemessenen Raum gegeben hat.

Fritz-Georg Streichert / Bürgermeister ■

Offener Frauenkreis

Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land

Unsere nächsten Termine:

Sonntag, 06.09. 14 Uhr Stadtpfarrkirche St. Marien Müncheberg	Mirjamsonntag Ruth und Noomi Zwei Frauen mit anschließender Kaffeetafel und die Möglichkeit zum Konzertbesuch (Dennis B. Markheim – Between Folk & Blues) in der Stadtpfarrkirche um 17 Uhr
Mittwoch, 07.10. 18.30 Uhr Gemeindehaus D. Bonhoeffer	Erntedank Wofür sind wir dankbar?
Mittwoch 04.11. 18.30 Uhr Gemeindehaus D. Bonhoeffer	Martinstag Geschichte, Traditionen, Bräuche
Mittwoch 02.12. 18.30 Uhr Gemeindehaus D. Bonhoeffer	Advent - Was magst du an der Adventszeit besonders ... = gemeinsames Plätzchen backen Bringt bitte euren Lieblingsteig mit und Backutensilien (Schüssel, Teigrolle, Ausstecher, Verzierungsmöglichkeiten ...)

Offener Frauenkreis
Ev. KG Müncheberger Land

„Am Herzen Gottes ist der sicherste Ort, um stark zu werden.“
(Monika Goldsche)

Herzliche Segenswünsche
Cornelia Deutschmann



Aktuelles aus dem Schloss Trebnitz e.V. 24.08. - 21.09.2026 Veranstaltungen

Weiterbildungen

1. September - 1. Dezember 2026

Polnische Sprach- und Landeskundekurse



(kein Unterricht in den Herbstferien)
Polnisch lernen in angenehmer Atmosphäre – praxisnah, abwechslungsreich und auf verschiedenen Niveaus. Unsere Kurse verbinden Sprachunterricht mit spannenden Einblicken in Kultur und Alltag Polens.

Kursleitung: Karolina Nowicka

Termine immer dienstags

Fortgeschrittene: 12.45 – 14.15 Uhr

Anfänger mit Vorkenntnissen: 15 – 16.30 Uhr

Mittelstufe: 16.45 – 18.15 Uhr

Teilnahmegebühr

84,- € für 12 Termine (inklusive Versorgung mit Getränken)

Anmeldung und Informationen:

Daria Tide, 033477 519 23,

tide@schloss-trebnitz.de

3.-4. September 2026

**Kräuter- und Heilkundiges
(Spätsommerkurs)**



Die zweitägige Weiterbildung vermittelt Grundlagen der Kräuterheilkunde mit Fokus auf heimische Pflanzen und deren Anwendungen. Im Mittelpunkt stehen praktische Übungen zur Herstellung von Kräut zubereitungen.

Kursleitung: Antje Kierstein

Teilnahmegebühr:

118 € ohne Übernachtung (inkl. Mittagessen)
170 € mit Übernachtung im Doppelzimmer
(inkl. Vollpension)

180 € mit Übernachtung im Einzelzimmer
(inkl. Vollpension)

zzgl. ca. 10 € Materialkosten

Anmeldung und Informationen:

Daria Tide, 033477 519 23,

tide@schloss-trebnitz.de

12.-16. Oktober

**Erneuerbare Energien als
Entwicklungsfeld im ländlichen Raum**

23.-25. Oktober

**Antifaschistisches Wanderwochenende
zum Theresienstädter Außenlager Wulkow**

24. Oktober

Naturnah Gärtnern

Vorschau

9.-11. Oktober

Herbstsingen

Freitag, 28. August 2026

Lichterfest

im Schlosspark Trebnitz

**EINTRITT
FREI**



Schloß Trebnitz
Bildungs- und Begegnungszentrum e.V.

21.30 Uhr
**Stummfilmkino
mit Live-Musik**
 in der
Feldsteinscheune

18–20.45 Uhr
Musik entlang des Parkwegs
*mit Familie Gerstenberg,
 Kapela Apostola und Bands
 aus der Region*

18.15 und 19.30 Uhr
Geschichten für Klein & Groß
mit Kerstin Otto

20.45 Uhr
Ley Lotta Lichtpoesie
LED-Show

Speis und Trank
 • Würstchen und mehr vom Grill
 • Frische Waffeln und Fingerfood
 • Vegetarisches aus »Barbaras Küche«
 • Sommerliche Cocktails, Bier & Softgetränke

Partner und Förderer:




Ortsbeirat Trebnitz




Interreg
 Brandenburg - Polska





Hallo liebe Müncheberger:innen,

aus dem letzten Anzeiger haben wir uns rausgehalten, nun wollen wir wieder aktuelles berichten. So viel ist gar nicht passiert, der Sommer hat Einzug gehalten mit viel Sonne, wenig Regen. Den einen freut's, den anderen weniger.

Aber von vorn.

Im Mai machten wir Obersdorfer:innen, Trebnitzer:innen, Müncheberger:innen, Hermersdorfer:innen, Leegebrucher:innen, Herzfelder:innen uns mit dem Bus auf zum 12. Obersdorfer Feuerwehrtreffen nach Österreich. 43 Plätze waren im Bus besetzt, Hotelzimmer bestellt, Ausflüge gebucht.



Nach der langen Fahrt, mit Unterbrechung durch die tschechische Policie, kamen wir im österreichischen Obersdorf an.

Zur Unterbrechung kam es, weil die Policie beobachtet hatte, dass im Bus jemand im Gang unterwegs war, um Info's durch's Mikrophon durchzugeben. Sorry Steppi 😊

Aber, ... wir verbrachten danach eine schöne Zeit mit den anderen Leuten aus dem sächsischen, bayrischen, österreichischen Obersdörfern.

Nach den organisierten Ausflügen (1x Wien, 1 x Eisenbahnmuseum), gemütlichen Beisammensein, Spielen und Tanz, ging es am Sonntag wieder nach Hause.

Bis 2028 dann in Obersdorf bei Sangerhausen.

Und 2030 ? ... na mal sehen, wo dann das Treffen stattfindet.

In den stattgefundenen OB-Sitzungen ging es um Themen, die uns Obersdorfer betreffen, interessieren, ärgern und auch freuen.

Z.B. Parken an und um die Kita, Spielplatzweiterungen, Sportplatz, Straßenschäden, Radweg/Bürgersteig.

Größeres Thema im Moment ist unser See. Was kommt auf uns zu bzgl. der Nutzung, Umgebung des See's usw.

Wir baten darum, dass ein Beauftragter des Eigentümers eingeladen wird, um Fragen zu stellen, zu denen im Moment viele Gerüchte, Briefe, Spekulationen und Androhungen im Raum stehen.

Mal sehen, ob das in der Ortsbeiratssitzung was wird.

Der See ist gut besucht, auch mal zugeparkt, das zu ändern und zu handeln obliegt auch den Besuchern.



Ah, um und im Gemeinschaftshaus wurde in den letzten Tagen geputzt, um- und aufgeräumt, halt mal wieder bisserl Ordnung gemacht. Vielen Dank den jungen Rentner:innen und Urlauberinnen!

Davor unterstützten wir Obersdorfer:innen wieder zahlreich den KSB bei ihrer Kita-Olympiade, am 19.06. – wir waren als Zeitnehmer:innen, Anfeuer:innen, Tröster:innen angereist.

Auch unsere Kita Pustebume war dabei und belegte einen guten mittleren Platz. Herzlichen Glückwunsch!

Alle kleinen Mäuse waren mit großer Hingabe dabei und hielten tapfer bei der Hitze durch.

Lieber KSB MOL e.V. – war wieder eine sehr schöne Veranstaltung.

So, eigentlich war's das bis hier her. Jetzt sind Ferien und Urlaub und auf alle Fälle haben sich alle diese Zeit verdient.

Letztes Thema: Erntefest auf dem Sport(Fest)platz Obersdorf am See. Vorbereitungen laufen schon seit langem und ich kann sagen ... LÄUFT.

Buntes Programm am Samstag, Programm am Samstagabend, Frühschoppen Sonntag + Wiederholung Samstagabendprogramm.

Also, wir freuen uns auf jede(n) Besucher:in.



Und noch ganz kurz, alles kostet Geld – bitte unterstützt uns mit euren Eintrittsgeldern am Abend. Vielen Dank! Und bis zum „Herzlich Willkommen am 12. und 13. September .

Bis dahin, euch eine schöne Urlaub's-, Ferien- und Sommerzeit, liebe Grüße

Marina Kohring

Café Konsum e.V, Freiwillige Feuerwehr, OBR Obersdorf

P.S. Und wieder erreichte uns kurz vor Redaktionsschluss eine überaus traurige Nachricht ..., dass ein uns wohl bekanntes Gesicht und Mensch in Zukunft privat, dienstlich und arbeitsmäßig nicht mehr da ist. Unsere Anteilnahme gilt in dieser schweren Zeit den Angehörigen. Wir wünschen der Familie, den Freunden, Bekannten und Verwandten viel Kraft in der kommenden Zeit.





Neues aus der Touristinformation Müncheberg - i-Marke Aus der Stadt

Die Touristinformation Müncheberg wurde nach der Prüfung der Grundkriterien und einem Test vor Ort wieder mit der „i-Marke“ ausgezeichnet und ist berechtigt die Marke bis 01/2029 zu nutzen. Am Dienstag, 10.06.2026 erhielt ich das Zertifikat des Deutschen Tourismusverbandes (DTV). Sicher gibt es bei solchen Prüfungen immer noch Luft nach oben, wie man so schön sagt, aber ich bin auch stolz diese Auszeichnung für die Stadt Müncheberg wieder erworben zu haben. Neben touristischen Flyern und Informationsmaterialien aus dem Tourismusver-

band Seenland Oder-Spree gibt die kleine Ausstellung im Torwächterhaus einen Einblick in die Entwicklung der Stadt Müncheberg von der ersten Erwähnung im Jahre 1232 an. Einige Ausstellungstücke aus den Vitrinen des Heimatgeschichtsvereins Müncheberg e.V. wurden als Leihgabe zur Geschichtsstation Seelow (Mark) gegeben. Die Ausstellung „kriegszerstört. geplündert. gerettet. – Relikte des Kulturerbes im Oderbruch“ kann dort bis zum 22.11.2026 – Freitag/Sonnabend/Sonntag von 14 bis 16 Uhr besichtigt werden. Weiterhin können Postkarten, Fahrrad- und Wanderkarten sowie die Broschüren des Heimatgeschichtsvereins Müncheberg e. V. käuflich in der Touristinformation erworben werden.

S. Seefeld
Touristinformation ■





JUBILÄUMSKONZERT
15 Jahre
Gesänge aus aller Welt
Chorkonzert
10.10.2026 – 17⁰⁰ Uhr
Gasthaus „Zur Ostbahn“
Eintritt frei
für Speisen und Getränke sorgt das
Gasthaus „Zur Ostbahn“
FOLKLORECHOR ALT ROSENTHAL

danach Tanz mit DJ Andy

Trebnitzer Hauptstraße 26



KARIOLE
FOLKLORECHOR ALT ROSENTHAL
Musikalische Reise um die Welt

HERZLICHEN DANK
... möchte ich sagen

Anlässlich meines **70STEN GEBURTSTAGES**

möchte ich allen, die an mich gedacht haben, mich besucht haben, mir gratuliert und alles Gute gewünscht haben, mich unterstützt haben, mich überrascht haben, mich beschenkt haben und mit mir gefeiert haben ...

DANKE sagen.

Dazu gehören die Kinder der Kita Pustebume + Erzieherinnen, Freunde, Bekannte, ehemalige Arbeitskollegen, Verwandte, Freiwillige Feuerwehr Obersdorf, Nachbarn, der Ortsbeirat Obersdorf und ... und ... und ...
Besonderer Dank geht an euch
Marina, Claudia, Matthias, Stephan, Denise + Lio = meine Familie.

Wolfgang Kohring



Herbstzeit ist Jagdzeit



**Wildfleisch, Wurst, Grillspezialitäten
u.v.m. frisch zubereitet**

Öffnungszeiten Hofladen:
Do, Fr 10-16 Uhr • Sa 9.30-14 Uhr

Bestellungen von Braten und Platten für
Feierlichkeiten sind jederzeit per Internet
oder zu den Öffnungszeiten möglich.

7. November Großes Schlachtfest

**Ab sofort Mittagstisch von 11-14 Uhr
sowie Imbiss zu den Öffnungszeiten**

Florastraße 21 • 15374 Müncheberg • Tel. 033432 / 99 99 55
www.wildhof-muencheberg.de



Aktuelles von der SG Trebnitz Aus den Vereinen

Auf dem Platz

Nachdem es für die Ü35-Herren der Spielgemeinschaft Müncheberg/ Trebnitz in der vergangenen Saison eigentlich ganz gut lief und mit einem neunten Platz beendet werden konnte, tritt die Mannschaft in der neuen Saison leider nicht mehr an. Das ist sehr schade, denn die Stimmung bei ihren Heimspielen in Trebnitz war immer super und eine Belebung für das Dorfleben.

Nach dem Motto das Beste kommt zum Schluss jetzt die positive Nachricht.

Der Fußballsport in Trebnitz geht weiter!

In der neuen Saison treten wir in der Meisterschaft der Herren in der Kreisklasse Nord mit der Spielgemeinschaft „SG Trebnitz/ VfB Steinhöfel II“ an.

Viel Zeit und Herzblut hat vor allem unser Vorstandsmitglied Karsten Schulze investiert, um wieder eine Herrenmannschaft anmelden zu können. Vielen Dank für Deinen Einsatz!

Für die Spielgemeinschaft ist unser Trainer André Zimmermann weiterhin im Einsatz zusammen mit dem zweiten Trainer Luca Höring aus Steinhöfel. Vielen Dank für euer ehrenamtliches Engagement!

Und so sieht das neue Logo der Spielgemeinschaft aus:



Die ersten Testspiele wurden schon absolviert – sehr zur Freude der Fans aus Trebnitz, Steinhöfel und befreundeter Gemeinden.

Nach einer Niederlage im ersten Spiel konnten zwei Unentschieden erspielt werden. Nicht schlecht für eine neue Mannschaft!

Neben dem Platz

Zur Vorbereitung der neuen Saison wurde auch wieder ein Arbeitseinsatz durchgeführt. Es soll ja alles schick sein für den Neustart. Vielen Dank den fleißigen Helfern!

Und dann haben wir noch ein weiteres Problem. Immer mal wieder hatten wir Probleme mit der Stromversorgung, die schon vor langer Zeit von der Rosenthaler Straße zum Vereinsgebäude gelegt wurde. Langfristig hatten wir schon über eine Ertüchtigung nachgedacht. Im Zuge einer Erdverlegung der Hochspannungsleitung, die hinter unserem Sportplatz entlang führte, ergab sich kurzfristig die Gelegenheit mit weniger Aufwand auch unsere Stromversorgung zu erneuern, indem die Erdarbeiten des Energieversorgers mit genutzt wurden. Natürlich gab es noch einige Arbeiten rund herum, die in Eigenleistung einiger fleißigen Helfer erledigt werden mussten. Einen besonders großen Anteil daran hat Ralf (Ralle) Zachert geleistet. Vielen Dank dafür!

Da uns die Umverlegung der Hochspannungsleitung im Vorfeld nicht bekannt war, musste alles sehr schnell gehen, um die Gelegenheit nutzen zu können. Hier hat uns Christian Borg (Elektroinstallation Borg) wieder einmal kurzfristig unterstützt. Das ist nicht selbst-

verständlich, denn wie jeder weiß, sind die Handwerksbetriebe eigentlich ausgebucht, aber er hat uns noch dazwischen geschoben. Denn die fachliche Ausführung und Materialbeschaffung geht ohne den Fachmann nicht. Also ganz herzlichen Dank dafür.

Das Projekt ist zwar noch nicht abgeschlossen, aber ein wichtiger Schritt ist getan.

In unserer Mitgliederversammlung vom 22.05.2026 fanden auch wieder Vorstandswahlen statt. Der Vorstand wurde im Amt bestätigt, damit ist der alte auch der neue Vorstand.

Nächste Termine:

- Samstag, 29. August 2026; 15:00 Uhr:
1. Kreisklasse Herren: SpG Gorgast/ Manschnow – SpG Trebnitz/ Steinhöfel II
- Samstag, 19. September 2026; 12:30 Uhr:
1. Kreisklasse Herren: SpG Kurstadt Kicker – SpG Trebnitz/ Steinhöfel II
- Samstag, 26. September 2026; 12:30 Uhr:
1. Kreisklasse Herren: SpG Trebnitz/ Steinhöfel II – SG Klosterdorf 75

Fred Röhrich

Öffentlichkeitsarbeit SG Trebnitz e.V. ■

Müncheberger Weihnachtsmarkt 2026

Am 27. und 28. November 2026 verwandelt sich der Marktplatz in Müncheberg wieder in eine zauberhafte Weihnachtswelt! Wir laden alle kunstfertigen Händler ein, ihre Hobbys und Handwerke zu präsentieren. Sichern Sie sich Ihren Standplatz (Holzhütte oder eigener Pavillon) bis zum 23.10.2026!

Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Highlight: Treffen Sie den Weihnachtsmann auf seinem Schlitten und plaudern Sie mit ihm über die bevorstehende Geschenkeschlacht am Heiligen Abend! Und natürlich steht unser Postamt bereit, um Ihre Briefe an den Weihnachtsmann entgegenzunehmen.

Am Freitag können die Kinder bis 18 Uhr ihren Stiefel an der Bühne abgeben – gefüllt zurück gibt's diesen am Samstag zwischen 16:00 und 17:00 Uhr!

Haben Sie noch Schätze im Keller? Machen Sie mit beim „Stadtschrottwichteln“!

Bringen Sie ihr handliches Paket (max. 30 cm x 30 cm x 30 cm) bis Freitag 18 Uhr zur gekennzeichneten Fläche an der Bühne. Die Ausgabe erfolgt am Samstag.

Für weitere Informationen, Anfragen und kreative Ideen stehen Ihnen Manuela Bohne (0171 261 19 89), Nadine Zabel und Kristin Bakalarz gerne zur Verfügung. Oder schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an:

weihnachtsmarkt.mbg@gmail.com.

Wir freuen uns auf ein festliches und fröhliches Miteinander!

Ihre Weihnachtsmarkt AG



Wir suchen einen Weihnachtsbaum für unsere Stadtpfarrkirche St. Marien Müncheberg

Liebe Müncheberger:innen,

in der zweiten Hälfte des Novembers benötigen wir wieder einen Weihnachtsbaum für unsere Stadtpfarrkirche St. Marien. Er soll uns in der Advents- und Weihnachtszeit begleiten und erfreuen.

Haben Sie auf Ihrem Grundstück eine Tanne, ca. 6 – 8 Meter hoch, stehen, die sie leider fällen müssen? Möchten Sie uns diese zur weiteren festlichen Verwendung spenden? Dann melden Sie sich bitte bei uns.

Herzliche Grüße
Gemeindekirchenrat der
Evangelischen Kirchengemeinde
Müncheberger Land



STADT-APOTHEKE MÜNCHEBERG NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Liebe Kunden,
aus personellen Gründen passen wir unsere
Öffnungszeiten **ab 10.08.2026** an.



Unsere Leistungen:

Mo 8-18
Di 8-18
Mi 8-15 !!!
Do 8-18
Fr 8-18
Sam 9-12

Medikations-Check
Blutdruckmessung
Vitamin D - Check
Ernährungsberatung
Mikronährstoffberatung
Aromatherapie
Darmmikrobiomanalyse
Trinkwasseranalyse



info@stadt-apotheke-
muencheberg.de

Ernst-Thälmann-Str. 79 15374 Müncheberg 033432-347

Firma Torsten Wulke



- ❖ Pflege rund um´s Haus
- ❖ Laubarbeiten
- ❖ Baum- und Gehölzschnitt
- ❖ Wurzeln fräsen
- ❖ Jahrespflege für Rasen und Pflanzen
- ❖ Kleintransporte
- ❖ Verkauf von Kaminholz

Münchehofer Weg 38 • 15374 Müncheberg
Funk: 0171 / 24 90 784



Leuendorff
REGIONALE ENERGIE



Heizöl • Kraft- und Schmierstoffe • Strom • Erdgas
Holzpellets • Kaminholz • Heizung • Sanitär

Leuendorff Gebäudetechnik, Energie- und Mineralölhandel GmbH
Kastanienstr. 6, 16356 Werneuchen OT Seefeld
www.leuendorff.de - info@leuendorff.de

Tel. Seefeld 033398/69 64-0



**Sanitär-
und Heizungsbau**

Dirk Behrend

M E I S T E R B E T R I E B

Heizung ■ Sanitär ■ Öl- und Holzkessel
Gas ■ Solar ■ Thermenwartung

Tel.: 033432/ 73 71 4 ■ Fax: 73 71 5
Birkenweg 4 ■ 15374 Müncheberg

Raumausstattung Snelinski

Meisterbetrieb Uwe Snelinski

Tapeten • Farben • Bodenbeläge

Maler- & Tapezierarbeiten
Bodenbelagsarbeiten
Parkett, Laminat, Kork

Feldstraße 22 • 15374 Müncheberg
Telefon: 0171 / 289 54 50
Mail: usnelinski@t-online.de



Den Bienen auf der Spur Aus der Grundschule



Die Kinder beim Abfüllen des Honigs

Inspiziert durch einen Film bei der Ökofilm-tour 2025 in der Müncheberger Stadtpfarr-kirche diskutierten Kinder aus der Grund-schule und dem Hort Müncheberg die Idee, im Nachmittagsangebot eine Bienen-Arbeitsgemeinschaft (AG) zu verankern. Die-ses Anliegen stieß auch bei dem Förderver-ein der Grundschule Müncheberg und der Stadt auf offene Ohren.
Schnell begannen die ersten Absprachen. Schließlich fanden sich eine begeisterte AG-Leitung sowie zwei weitere Unterstüt-zende. Wirklichkeit werden konnte die AG erst durch die Fördergelder des Ministeri-ums für Landwirtschaft, Umwelt und Klima-schutz im Rahmen der „Aktion Nachhaltige Entwicklung – Lokale Agenda 21“.
Die Gelder beantragte der Förderverein der Grundschule Müncheberg, der die AG auch selbst finanziell förderte. Darüber hinaus un-terstützte der Bürgermeister der Stadt Mün-cheberg, Fritz-Georg Streichert, die Bie-nen-AG durch eine Spende von 150 €.
Bei allen organisatorisch, finanziell und ak-tiv Beteiligten wollen wir uns an dieser Stel-le herzlichst bedanken. Besonders den drei AG-Leitenden, die die Kinder für das Thema zu begeistern verstanden und sich über das vereinbarte Maß hinaus aktiv für die AG en-gagierten, gilt unser Dank.
Im Oktober 2025 konnte es schließlich rich-tig losgehen: Die AG-Kinder kamen das ers-te Mal zusammen und lernten die AG-Lei-tung und ihre Unterstützer kennen. Der

Rauch aus dem Smoker zog weitere interes-sierte Kinder an, sodass nach einer Schnup-perphase insgesamt 18 Kinder in zwei Grup-pen regelmäßig an der AG teilnahmen.
Im Laufe der kalten Jahreszeit, in der die Bienen nicht fliegen, erfuhren die Kin-der viel über die Bienen und deren Pro-dukte. Beispielsweise ließen sich in einem kleinen Theaterstück spielerisch die ver-schiedenen Aufgaben im Bienenvolk ken-nenlernen. Darüber hinaus kontrollierten die Kinder das Bienenfutter und den Schäd-lingsbefall, verkosteten Honig aus der Wabe und zogen um die Weihnachtszeit Kerzen aus Bienenwachs. Spannend war auch die erste Anprobe der Imkerhüte und -anzüge.
Sobald die Bienen im Frühjahr zu fliegen be-gannen, konnten die Kinder alle anfallen-den Arbeiten selbst ausprobieren und einü-

ben. Ein Höhepunkt der Bienen-AG war das Schleudern. Vorher entdeckelten die Kinder vorsichtig die Waben und gewannen dann gemeinsam an der Schleuder den ersehnten Honig – natürlich begleitet von dem Duft und Geschmack des „gelben Goldes“. Dadurch wurde der Zusammenhang zwischen blü-tenreichem Nahrungsangebot und reicher Honigernte am konkreten Beispiel deutlich.
Danke für dieses tolle Bienenjahr sagen die Kinder der Bienen-AG.

P.S.: Da die Kinder die AG-Arbeit gern wei-terführen würden, freuen wir uns über Ideen zur finanziellen und personellen Unterstüt-zung per Mail an wiebke.pippel@lk.brandenburg.de oder telefonisch unter 033432/559.

Wiebke Pippel ■

22.3.–6.9.26

Figuracja

Polnische Skulptur bei Seitz

Figürliche Plastik aus der Sammlung des Zentrums für Polnische Skulptur Orońsko

S&S

Gustav Seitz Museum

Platz der Jugend 3a
Müncheberg OT Trebnitz
gustav-seitz-museum.de

Öffnungszeiten:
Fr–So, 11–17 Uhr

In Kooperation mit

CENTRUM
RZEŹBY POLSKIEJ

Unter Schirmherrschaft von Rafat Trzaskowski,
Stadtpräsident von Warschau

Mit finanzieller Unterstützung

DEUTSCHES
KUNST
INSTITUT

LOTTO
STIFTUNG
BERLIN

Gustav Seitz
Stiftung

Schloss Trebnitz
Museum & K&G

S&S
Freunde des
Gustav Seitz
Museums & K&G

Magdalena Alakowicz, Tur. 2006, mit Harz gehärteter Adestoff, signiert

12 | Müncheberger Nachrichten | 24. August 2026





KurzzeitPflege

im Krankenhaus Seelow




Ein Ort der Erholung – mit individueller Pflege, die zu Ihnen passt!



☎ 03346 / 877 774 | see-kzp@khamol.de

Krankenhaus MärkischOderland







Karriere mit Heimvorteil.

Jetzt Teil unseres Teams werden! Kurze Wege, starke Perspektiven und ein Arbeitsplatz mit Sinn. WIR gemeinsam für die Zukunft unserer Region.

www.karriere-khamol.de





Evangelische Kirchengemeinde Müncheberger Land

Veranstaltungen und Gottesdienste

Regelmäßige Termine

Christenlehresamstag.

10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus Dietrich Bonhoeffer (Hinterstr. 8) am 19. September, 10 bis 12 Uhr

Junge Gemeinde

freitags 18 bis 20 Uhr, nach Vereinbarung

Evangelischer Posaunenchor Müncheberg

donnerstags 19.15 Uhr, z.Zt. in der Kirche Eggersdorf

Bastelkreis

donnerstags 14 Uhr Sakristei Stadtpfarrkirche

Seniorenachmittag

monatlich mittwochs 14 Uhr, 09. September in der Stadtpfarrkirche (Sakristei)

Termine

Beginn der Vorbereitung auf die Konfirmation 2028 für alle, die in die 7. Klasse kommen oder als Achtklässler:in noch starten wollen

Die Konfizeit für den neuen Jahrgang beginnt mit einem Kennenlernen am 5. September von 10 bis 12 Uhr im Pfarrhaus in Buckow (Königstr. 57) beim Frühstück mit beiden Jahrgängen und den Eltern.

- Wir laden euch ein zum monatlichen regionalen Konfislamstag von 10 bis 14 Uhr an.
- Wir treffen uns abwechselnd in Buckow, Müncheberg, Herzfelde oder Rehfelde.
- Der Konfislamstag beginnt mit einer Andacht.
- Von 10 bis 12 Uhr beschäftigen wir uns mit einem Thema.
- Um 12 Uhr gibt es Mittagessen. Dafür bitten wir Eltern, zu kochen und uns das Essen zu bringen.
- Nach dem Essen geht es an die frische Luft, ist Zeit zu Spielen und zum Reden und das Thema zu ver

tiefen und Verabredungen für Gottesdienste zu treffen.

- Um 14 Uhr endet der Konfislamstag mit einem Gebet und einem Segen.

Konfirmanden 2027 und 2028

5. September 10 bis 12 Uhr Kennenlernen im Pfarrhaus in Buckow (Königstr. 57): Frühstück mit beiden Jahrgängen und Eltern

Vorschau: Konfislamstag 10 bis 14 Uhr

03.10. 10-14 Uhr Buckow, Pfarrhaus
28.11. 10-14 Uhr Herzfelde? / Rehfelde?
12.12. 10-14 Uhr Müncheberg, Gemeindehaus

Offener Frauenkreis:

Herzlich lädt die Vorbereitungsgruppe ein zum Mirjamsonntag am 6. September um 14 Uhr in der Stadtpfarrkirche mit Gottesdienst und anschließendem Kaffeetrinken und Gesprächen

Gottesdienste

30. August	10 Uhr Müncheberg	Abendmahl
06. September	10 Uhr Müncheberg	offene Kirche
	14 Uhr Müncheberg	Vorbereitungsgruppe und Posaunenchor
13. September	10 Uhr Müncheberg	
20. September	10 Uhr Müncheberg	
	14 Uhr Altlandsberg	Verabschiedung Pfarrer Menard
	18 Uhr Hoppegarten	Andacht
27. September	10 Uhr Müncheberg	Abendmahl und Posaunenchor

Evangelische Kirchengemeinde Müncheberger Land
Gemeindebüro Ernst-Thälmann-Str. 52,
15374 Müncheberg, Tel. 033432 72804
pfarramt.muencheberger-land@ekkos.de



Aktuelles aus der Stadtpfarrkirche St. Marien

Veranstaltungen und Ausstellungen

AUSSTELLUNG

10. Juli bis 20. September 2026

Alexandra Weidmann

**Diverse Lebensgemeinschaften.
Anschlag in bonbonfarbenen Thesen**



Alexandra Weidmann malt in leuchtenden Farben Szenen menschlichen Lebens, die auf den ersten Blick fröhlich wirken und harmlos erscheinen. Auf den zweiten Blick geht es oft um Gewalt. In manchen Bildern wird die Gewalt, die Menschen erfahren haben, unverschleiart dargestellt. Meist geht es aber um einengende, herabwürdigende gesellschaftliche Normen. Die subtile Form von Gewalt. Die Herangehensweise ist figürlich und erzählend. Es werden sowohl traditionelle Bildkompositionen wie Bilderzählungen aufgegriffen. Versteht man unter Mythen menschliche Lebenserfahrungen, die sich fast zwanghaft immer und immer wiederholen, so nimmt die Malerin solche Erzählschemata auf, um sie zu verändern durch Hinzufügen oder Austausch von Akteuren. So entstehend überraschend neue Kompositionen, die immer noch lesbar sind. Wäre der Inhalt konventionell, könnte man von Allegorien sprechen. Tradierte Bildhemmen werden aufgegriffen, aber von subtil bis radikal verändert. Getragen von humanistischen Idealen gestaltet die Malerin ihre Bilder mit Offenheit und Empathie gepaart mit Witz und Schalk. Ziel ist es, durch eine anfängliche Irritation zu mehr (Gedanken-) Freiheit zu gelangen. Und den Betrachtern Freude zu schenken. Vernissage am 10. Juli 2026, 19 Uhr

KONZERT

6. September 2026

**Dennis B. Markheim –
Between Folk & Blues**



Seit 2001 zieht Dennis mit rhythmischer Musik und Akkustikgitarre übers Land, hat inzwischen unzählige große und kleine Konzerte gegeben und sich in die Herzen seiner Zuhörerschaft gespielt.

In seinen Stücken geht es viel um Persönliches: Beziehungen, Fehltritte und Irrwege, Wirrungen aller Art. Aber es geht eben immer auch um mehr: Was prägt uns? Im Großen und Ganzen. Politisch, gesellschaftlich. Was bedeutet Heimat für mich? Welchen kreativen Ausgleich finde ich, dort, wo Perspektivlosigkeit zu dominieren scheint. Niemals eindimensional entwirft der Dennis ein klangliches Stelldichein, das nie in Resignation verweilt, sondern ebenso vielschichtig wie die ihn umgebenden Eindrücke ist.

Mit Blues & Folk im Herzen, kräftiger Stimme und stets eigenen Texten aus dem Kugelschreiber wird jedes Markheim-Konzert zu einem gefühlvollen Erlebnis par excellence! Musik mit viel Herz – direkt aus den Weiten des Oderbruchs.

Eintritt frei, Spenden erbeten!

Wie immer gibt es bei den Konzertveranstaltungen ab ca. 16 Uhr Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und weitere Getränke.

KONZERT

20. September 2026 17:00 - 18:30 Uhr

**Helmut Oehring & Ensemble Quillo
KonzertLesung**



Vom ahnungslosen Autodidakten, der nie eine Uni von innen gesehen hat, zum Meisterschüler und Akademie-Mitglied. Vom DDR-Wehrdienstverweigerer zum politischen Künstler. Vom Kind gehörloser Eltern zu einem der erfolgreichsten und eigenwilligsten Komponisten heutiger Musik. Helmut Oehring erzählt seine Geschichte, bei der man aus dem Lachen, Weinen und Staunen nicht herauskommt.

In einer aktuellen KonzertLesung kombiniert Helmut Oehring Ausschnitte aus seiner Autobiografie „Mit anderen Augen“ mit brandneuen, noch unveröffentlichten Drehbuch-Texten über seinen gehörlosen Bruder Alexander, dem weltweit ersten gehörlosen Bankräuber, Kleinkriminellen und mehrfachen Republikflüchtling der Ost-West-deutschen Geschichte.

Dazu spielt das renommierte Ensemble Quillo für Neue Musik aus der Uckermark Werke des Komponisten. In einer eigens für das Ensemble Quillo eingerichteten Fassung spannt sich der Abend von Solo bis Quintett – mit Helmut Oehring als Gitarrist, Sprecher und in Gebärden agierend.



St. Marien

Das Ensemble Quillo steht seit der Gründung im Jahr 2004 für frische Töne und kreative Experimente. In der Kernbesetzung umfasst es 12 MusikerInnen. Das Ensemble Quillo bringt neue Musik an ungewöhnliche Orte und stets in unmittelbare Nähe zum Publikum. Dabei nutzt das Ensemble innovative, teils ungewöhnliche Formate.

AUSSTELLUNG

24. September 2026 - 1. November 2026

**Zur eigenen Sache machen
Landschaften: Wahrnehmung & Wandel**



Mit Arbeiten von Swen Bernitz, Robert Grahn, Lorenz Kienzle, Volkmar Köhler, Manfred Neumann, Richard Peter, Heike Zappe Künstlerische Positionen bei der Darstellung von Landschaft schaffen Sichtweisen, die die in Szene gesetzte Kulturlandschaft/Landschaft/Natur in ihrer jeweils spezifischen Lesart zeigt und zur Auseinandersetzung mit der eigenen Erwartungshaltung auffordert und bestenfalls provoziert. Die in Bildern, Texten, Tabellen, Übersichten erfasste und dokumentierte Landschaft hingegen konstruiert eine scheinbar nicht hinterfragbare Realität.

An dieser Schnittstelle zwischen der dokumentarischen und der eher künstlerischen Erfassung sucht die Ausstellung soziologisch-historische und planerischen Zugänge von Landschaft. Der Schweizer Soziologe und Spaziergangswissenschaftler Lucius Burckhardt war Zeit seines Lebens auf der Suche, nach dem „Dazwischen“. In seinen Aufsätzen taucht immer wieder die Forderung nach einer zusammenhängenden Wahrnehmung und Interpretation unserer Umwelt und ihrer Geschichte auf. Seine Kritik setzt an den Stellen ein, wo Zusammenhänge in Wissenschaft und Praxis gekappt werden.

Alle gezeigten Bilder zeigen Landschaft nicht im herkömmlichen, klassischen Sinne. Verbindend in der Darstellung sind Brüche, Eingriff-



Aktuelles aus der Stadtpfarrkirche St. Marien

Veranstaltungen und Ausstellungen

fe, Veränderungen bis zur Zerstörung. Sei es durch Agrarindustrie und deren Folgen, Kriege, demografischen Wandel, Globalisierung, Technisierung, veränderte Stadt-Land-Beziehungen... Dabei geht es letztlich auch um die individuelle Aneignung von Landschaft, um Identitäten und den Austausch darüber im Sozialen und politischen Praktiken. Also verkürzt gesagt, darum, Landschaft wahrzunehmen und zur eigenen Sache zu machen. Mehr zu Lucius Burckhardt erfahren Sie in einem dreiteiligen Feature des Deutschlandfunks aus dem Jahr 2019. Hier geht es zur Sendung.

Vernissage am 24. September 2026, 19 Uhr
Mit einführenden und aufmunternden Worten von Professor Martin Schmitz (Kunsthochschule Kassel).

Finissage am 1. November 2026, 16 Uhr
mit einem ganz besonderen Erlebnis.
Plant Music by Human Echo
Wenn Pflanzen hörbar werden...
Andreas Krause und Wolfgang Kuhn machen bioelektrische Signale lebender Pflanzen hörbar und verknüpfen sie mit Ambient-Musik zu einer einzigartigen Klangreise. So entsteht eine meditative Atmosphäre, die zum Entschleunigen, Zuhören und Staunen einlädt. Ein besonderes Erlebnis an der Schnittstelle von Natur, Musik und Kunst.

KONZERT

4. Oktober 2026 17:00 - 18:30 Uhr
Jingyi Cao (Querflöte) & Boyi Ruan (Oboe)
spielen
Werke von Bach, Kuhlau u.a.



Beijing Floboe ist ein in Berlin ansässiges Kammermusikduo. Die Flötistin Cao Jingyi und der Oboist Ruan Boyi sind Solomitglieder des Neuen Kammerorchesters Berlin und zugleich das einzige offiziell zugelassene Holzbläserduo in nicht-traditioneller Besetzung an der Universität der Künste Berlin. In einem überwiegend auf traditionelle Kammermusikformationen ausgerichteten Ausbildungssystem stellt diese Aufnahme eine besondere Anerkennung dar.

Mit ihrer seltenen, aber ausdrucksstarken Besetzung schaffen sie einen differenzierten und lebendigen musikalischen Dialog. Inspiriert von der Kammermusik Wilhelm Friedemann Bachs wählen sie den Namen „Floboe“ als Ausdruck ihrer künstlerischen Identität. Beide Musikerinnen sind Absolventinnen der Universität der Künste Berlin.

Zudem engagiert sich das Duo intensiv in der Zusammenarbeit mit zeitgenössischen Komponist*innen. 2022 brachten sie an der UdK

Berlin die ihnen gewidmete Komposition Kuro Ougi von Chen Yuheng zur Uraufführung. Im Oktober 2026 wird Beijing Floboe beim Klangzeit Festival 2026 im Klanghaus Unterbreith auftreten.

International wurde Beijing Floboe vielfach ausgezeichnet, u.a. beim 20. Internationalen Kuhlau-Wettbewerb in Deutschland, einem der renommiertesten Flötenwettbewerbe Europas, wo das Duo 2023 den 2. Preis in nicht-traditioneller Besetzung erhielt.

18. Oktober 2026 17:00 - 18:30 Uhr

Dina Ivanova | Alexander Wollheim
Piano & Violoncello



Dina Ivanova begeistert uns jedes Mal aufs Neue. Jetzt hat sie mit Alexander Wollheim einen gefeierten deutsch-griechischen Cellisten, passionierten Kammermusiker und vielfach prämierten Interpreten an ihrer Seite.

Dina Ivanova wurde 1994 im russischen Rjasan geboren, studierte unter anderem an der

Zentralen Musikschule in Moskau, am Tschaikowsky-Konservatorium und seit 2022 bei Kirill Gerstein in Berlin. Sie gewann zahlreiche Auszeichnungen, darunter den 2. Preis beim Liszt-Wettbewerb in Weimar und 2023 den ersten Preis beim Domenico Scarlatti Wettbewerb und dem Chopin-Preis in Rom.

Alexander Wollheim ist leidenschaftlicher Kammermusiker und schaut gerne über den Tellerrand des Standard-Repertoires hinaus. Im Oktober 2018 erspielte er im Duo mit dem Pianisten Jay Myung beim Internationalen Interpretationswettbewerb für verfernte Musik in Schwerin den ersten Preis. Im Juli 2019 gaben die zwei ihr Debüt beim Musikalischen Sommer in Ostfriesland, im November folgten drei Konzertengagements in Spanien. Weitere Wettbewerbserfolge erzielte Alexander als Solist an der Universität der Künste Berlin, wo er im Oktober 2019 beim XIV. Gabrielli-Wettbewerb mit dem zweiten Preis ausgezeichnet wurde. Im März 2022 spielte er als einer der Finalisten des Stockport International Young Musicians Competition in England das Cellokonzert von Dvorak mit dem Stockport Symphony Orchestra. Seit 2019 ist Alexander Stipendiat des Vereins Yehudi Menuhin Live Music Now Berlin. Ab August 2021 ist er Mitglied der Ferenc-Fricsay-Akademie des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin.

Das Duo spielt Werke von Robert Schumann, Edvard Grieg, Leoš Janáček, Alfred Schnittke.

Siedlungs Flohmarkt

Verein der Garten und Siedlerfreunde
lädt ein zur Teilnahme.

Am 29.08.2026
10-17h
**In der gesamten Siedlung
von Müncheberg.**

Keine Anmeldung erforderlich.
Infostand des Vereins: Feldstraße 28

Verein der Garten- & Siedlerfreunde
Müncheberg e.V.



Einladung zum Obersdorfer Erntefest am 12. und 13. September 2026



Unser Programm für Sie:



Samstag, 12.09.2026:

- Festbeginn 14 Uhr
- Hüpf- und Strohburg
- Torwandschießen
- Kreativangebot für Kinder
- Kindertrödelmarkt
- Armbrustschießen für Klein und Groß
- Märchenpalast Puppentheater 15 + 17 Uhr
- Musik Discothek Royal
- Auftritt Kita-Pustebume 15.45 Uhr
- THW-Infostand
- Getränkewagen + Catering + Eiswagen
- Kaffee + Kuchen ab 15 Uhr
- Tanz mit Discothek Royal ab 20 Uhr (Eintritt 6 €)
- Auftritt der Showtanzgruppe



Sonntag, 13.09.2026

- Armbrustschießen (für Klein und Groß)
- Torwandschießen, Hüpf- und Strohburg
- Frühshoppen ab 10.30 Uhr mit:
 - Discothek Royal
 - Blasmusik live ab 11:00 Uhr
 - Eisbeissen und Imbissangebot ab 12.00 Uhr
 - Eiswagen
 - Auftritt der Showtanzgruppe





Gemeinde- und Begegnungszentrum Hedwig

Karl-Marx-Straße 15 - 15374 Müncheberg www.katholisch-muencheberg.de



Katholische Kirchengemeinde Pfarrei St. Maria Magdalena Oderland-Spree



Gottesdienste

Jeden Sonntag	09:00 Uhr	Gottesdienst
Jeden Dienstag	14:30 Uhr	Gottesdienst
01.09.26	15:30 Uhr	Nach dem Gottesdienst Seniorencafé
26.09.	17:00 Uhr	Vorabendmesse
27.09.	10:00 Uhr	Gottesdienst in Fürstenwalde mit anschl. Pfarreifest

Angebote im GBZ Hedwig

08.09.26	19:00 Uhr	Oasengruppe
03.09. 17.09.	10:00 Uhr	Singend in den Tag
07.09.	17:00 Uhr	Trauercafé jeden ersten Montag im Monat
15.09.26	10:00 Uhr	Offene Seniorenrunde



Jeden Mittwoch ab 09:00 Uhr soziale Beratung

**kleider
Tausch**
IM
Gemeindezentrum
Hedwig
TAUSCHPARTY FÜR ALLE!

**Freitag
18. September 2026
16 - 18 Uhr**

KARL-MARX STRASSE 15
15374 MÜNCHEBERG

WILDNISCHULE WALDSCHRAT
ZURÜCK ZU DEN WURZELN

G B
Z Hedwig

Natur entdecken – Lernen durch Tun - Teil 2

Praxisnahes Fortbildungsangebot Umweltbildung und
Wildnispädagogik für pädagogisches Personal in der Kindertagesstätte
und Grundschule.

30.09.2026 von 9-15Uhr

Anmeldung Wildnisschule: Martin Schreiber
033432/758168
post@wildnisschule-waldschat.de

Gemeindebüro: 033432/388

info@katholisch-muencheberg.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9-12 Uhr/ Donnerstag 13-16 Uhr

Leitender Pfarrer: Pater Theodor Wenzel M.Id.; Tel.: 0335/400899-04

pater.theo@mariamagdalenaoderlandspree.de

Priesternotruf: 0335/40089902 (24h)

Seelsorger der Gemeinde: Giovanni Donadel; Tel.: 0151/ 42471971

Förderverein Gemeinde-und Begegnungszentrum Müncheberg e.V.

Vorsitzende: Frau Morcinek

foerderverein@katholisch-muencheberg.de



Teilhabe statt nur Arbeit - Ein Blick hinter die Kulissen der Außenstelle Müncheberg des Lebenshilfe Märkisch-Oderland e. V. Aus den Vereinen



Wer an eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung denkt, hat oft zuerst die Arbeit im Blick. Doch unsere Außenstelle des Lebenshilfe Märkisch-Oderland e. V. in Müncheberg ist weit mehr als das.

An unserem Standort in Müncheberg begleiten wir derzeit 58 Beschäftigte mit einer geistigen oder psychischen Beeinträchtigung auf ihrem persönlichen und beruflichen Weg. Die Außenstelle gehört zur Werkstatt des Lebenshilfe Märkisch-Oderland e. V. mit Hauptsitz in Strausberg. Darüber hinaus sind bei uns auch die Ambulanten Dienste mit vielfältigen Unterstützungsangeboten für Menschen mit Beeinträchtigung und ihre Angehörigen im Haus zu finden.

Was unsere Arbeit ausmacht, lässt sich nur schwer in Zahlen oder Angeboten beschreiben. Es sind die Begegnungen, die kleinen und großen Entwicklungsschritte, das gemeinsame Lachen und das vertrauensvolle Miteinander, die unseren Alltag prägen. Uns ist es wichtig, jeden Menschen mit seinen individuellen Fähigkeiten und seiner Persönlichkeit wahrzunehmen und ihn auf seinem Weg zu begleiten. Genau das macht unsere Arbeit jeden Tag aufs Neue so wertvoll.

Unsere Arbeit

In unserer Werkstatt gibt es verschiedene Arbeitsbereiche, in denen jeder entsprechend seiner Fähigkeiten tätig sein kann.

Unsere Küche versorgt uns und unsere Gäste



mit frisch zubereiteten Speisen. Neben einem abwechslungsreichen Frühstücks- und Mittagstischangebot bereitet das Team auf Anfrage auch Buffets für verschiedene Anlässe zu. Hier erleben unsere Beschäftigten den gesamten Ablauf von der Vorbereitung bis zum Service.

Im Bereich Reinigung werden sowohl hausinterne Aufgaben als auch Aufträge von Firmen und Privatkunden übernommen. Dabei lernen die Beschäftigten den verantwortungsvollen Umgang mit verschiedenen Arbeitsbereichen und übernehmen wichtige Dienstleistungen. Die Montage umfasst vielfältige Tätigkeiten wie Montieren, Produzieren, Abfüllen, Konfektionieren und Sortierarbeiten. Gemeinsam mit unseren Auftraggebern entstehen hier hochwertige Arbeitsergebnisse, auf die unsere Beschäftigten mit Recht stolz sein können.

Unsere Garten- und Landschaftsarbeitsgruppe übernimmt Aufträge für Firmen, Privatkunden sowie für den eigenen Standort. Dazu gehören unter anderem Rasen- und Hecken-schnitt und weitere saisonale Pflegearbeiten. Außerdem wird bei uns Kaminholz hergestellt, das direkt an unserem Standort erworben werden kann.

Ebenfalls an unserem Standort befinden sich die Ambulanten Dienste der Lebenshilfe. Dazu gehören die Frühförderung mit Beratungsstelle, das Ambulant Betreute Woh-

nen, die Reise-Freizeit sowie die Betreuung der Wohngruppe Letschin. Damit bieten wir Unterstützung in vielen Lebensbereichen von der frühen Förderung bis zur Begleitung im Erwachsenenalter.

Mehr als nur Arbeit

Zu unserem Alltag gehört weit mehr als die Arbeit in den einzelnen Bereichen. Uns ist es wichtig, unsere Beschäftigten ganzheitlich zu begleiten und ihre individuellen Fähigkeiten zu stärken.

Ein wichtiger Baustein ist die Gesundheitsförderung. Physiotherapie, Ergotherapie und Logopädie können direkt bei uns im Haus stattfinden und lassen sich unkompliziert in den Tagesablauf integrieren.

Auch Sport und Bewegung haben einen festen Platz. Spaziergänge, Besuche bei Willes Welt, therapeutisches Reiten, Rückensport und Entspannungsangebote sorgen für Ausgleich und fördern Gesundheit und Wohlbefinden. Gemeinsames Singen bringt Freude, stärkt das Gemeinschaftsgefühl und macht einfach Spaß.

Darüber hinaus bieten wir Bildungs- und Weiterbildungsangebote an. Dazu gehören unter anderem die Förderung der Kulturtechniken, persönliche Bildungsangebote sowie individuelle Förderziele, die gemeinsam mit den Beschäftigten entwickelt und verfolgt werden. Natürlich kommt auch das Miteinander nicht zu kurz. Feste und gemeinsame Veranstaltungen, wie Fasching, Osterfest oder Weihnachtsfeier gehören zu unserem Alltag. Sie schaffen schöne gemeinsame Erlebnisse und stärken das Miteinander.

Aktuelles aus unserer Außenstelle

Mit großer Freude blicken wir auf unseren Tag der offenen Tür im Mai in Müncheberg zurück. Die zahlreichen Besucherinnen und Besucher, das große Interesse an unserer Arbeit sowie die vielen wertschätzenden Gespräche haben uns sehr berührt.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die diesen Tag mit uns verbracht haben. Die positive Resonanz hat uns gezeigt, wie wichtig Begegnungen sind und wie wertvoll es ist, miteinander ins Gespräch zu kommen. Dass unser Tag der offenen Tür an diesem Standort auf so großes Interesse gestoßen ist, hat uns sehr gefreut und uns in unserer Arbeit bestärkt.

Auch unser Außengelände entwickelt sich weiter: Unsere Terrasse wurde erweitert und mit neuen Sitzbänken ausgestattet. So ist ein weiterer Ort entstanden, an dem unsere Beschäftigten und unsere Gäste gemeinsam die Pausen verbringen, sich austauschen und die Zeit im Freien genießen können.

Zum Schluss möchten wir allen Menschen danken, die unsere Arbeit unterstützen. Sei es durch ihre Hilfe, ihr Interesse, ihre Wertschätzung oder ihre finanzielle Unterstützung. Jede Form der Unterstützung trägt dazu bei, Teilhabe möglich zu machen.

Kommen Sie gerne vorbei und lernen Sie uns kennen. Wir freuen uns darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

Lisa Deutschmann

Begleitender Dienst

Lebenshilfe Märkisch-Oderland e.V. ■



Tatütata in der Kita - Münchebergs Feuerwehr schult die Retter von morgen Aus den Kitas

Ein herrlicher Sonnenschein begleitete eine ganz besondere Projektwoche in der hiesigen Kindertagesstätte „Spatzennest“. Auf Anfrage der Kita-Leitung gestaltete die Freiwillige Feuerwehr Müncheberg drei Tage lang eine spannende und lehrreiche Brandschutzerziehungswoche für die jüngsten Einwohner der Stadt. Vom 21.07. bis zum 23.07. drehte sich für die Mädchen und Jungen alles um das Thema Feuerwehr, Prävention und das richtige Verhalten im Ernstfall. Dieses Projekt wurde durch den Stadtwehrführer Thomas Stähr, den Stadtjugendfeuerwehrwart Thomas Esbach und den Gruppenführer Tobias Steckel durchgeführt.

Aufgeteilt in zwei Altersgruppen – 13 Kinder bis vier Jahre und 17 Kinder ab fünf Jahren – lernten die Kleinen spielerisch, wie Brände vermieden werden und wie man im Notfall richtig reagiert. Ein zentraler Bestandteil der Schulung war es, den Kindern die Angst vor den Rettern zu nehmen: Die Kameraden halfen den Knirpsen dabei, Ängste zu überwinden, indem sie sich in voller Montur inklusive schwerem Atemschutzgerät zeigten. Durch dieses gezielte Abbauen von Berührungsängsten lernten die Kinder, dass sich unter den zunächst furchteinflößenden Masken und Anzügen ganz normale Menschen verbergen, die ihnen helfen wollen. Neben dieser emotionalen Entlastung stand auch das praktische Absetzen eines Notrufes auf dem Stundenplan.

Wie gut die Lerneinheiten fruchteten, zeigte sich bei einer unangekündigten Evakuierungsübung über den Hausalarm. Vollkommen ruhig und zügig verließen alle Gruppen das Gebäude und suchten den Sammelplatz



auf. In der fabelhaften Rekordzeit von nur zwei Minuten war die gesamte Einrichtung geräumt.

Das absolute Highlight wartete jedoch zum Abschluss auf die Nachwuchs-Brandschützer, ein Besuch der Feuerwache Müncheberg. Zwischen den großen, roten Einsatzfahrzeugen und moderner Technik leuchteten die Kinder Augen. Die Mädchen und Jungen durften selbst Hand anlegen, den Umgang mit einem echten Strahlrohr testen und hautnah erleben, wie ein Feuerlöscher funktioniert. Ein rundum gelungenes Projekt, das den Kindern nicht nur wichtiges Wissen, sondern auch viel Mut und Selbstvertrauen geschenkt hat.

Th. Esbach
Stadtjugendfeuerwehrwart ■



Fahrradcodierung in Müncheberg Angebot der Polizei

Für die Polizei ist jeder Fahrraddiebstahl einer zu viel. Sicher haben Sie sich auch schon einmal Gedanken gemacht, was passiert, wenn Ihnen oder Ihrem Kind das Rad gestohlen wird. Ein wichtiger Gedanke sollte dabei immer sein: „Ist mein Rad auch ordentlich gesichert?“

Egal wo Sie Ihr Rad abstellen: Schließen Sie das Fahrrad immer an! Das gilt auch in Gemeinschaftskellern von Mehrfamilienhäusern. Bewährt haben sich hier massive Bügel- oder Panzerkabelschlösser. Weiterhin können Sie Diebstähle erschweren, indem Sie Ihr Fahrrad CODIEREN lassen.

Bei einer Codierung wird Ihr Fahrrad mit einer speziellen Nummer versehen, die auf Sie persönlich zugeschnitten ist. Diese Nummer ist der Code für den Landkreis, den Wohnort, die Straße, die Hausnummer sowie die Initialen des Eigentümers.

Mittels eines Nadelmarkierungssystems werden diese Buchstaben und Zahlen in den Rahmen Ihres Fahrrades geprägt. Diese Nummer gibt der Polizei dann Hinweise auf den rechtmäßigen Eigentümer des Rades.

Die nächsten Codierungen erfolgen am:

Freitag, den 28.08.2026, 10:00 – 14:00 in Müncheberg auf dem Wochenmarkt

Was ist zu beachten?

Zur Codierung ist es notwendig, dass Sie einen Ausweis vorlegen. Bei E-Bikes und sehr hochwertigen Fahrrädern wird zusätzlich ein Eigentumsnachweis benötigt. Sollten Sie bereits im Besitz eines Fahrradpasses sein, können wir diesen mit der Codier-Nummer aktualisieren. Sollten Sie Ihr Kind mit seinem Rad zu uns schicken, benötigen wir von Ihnen eine formlose schriftliche Einverständniserklärung.

Bei Nachfragen wenden Sie sich an die Mitarbeiter der Prävention.

Tel.: 03341/3301085

Rüdiger Wantzlöben ■

Stadt
Müncheberg
Forschungsstadt

**FAHRRADCODIERUNG
AM 28.08.2026**

Wer sein Fahrrad gegen Diebstahl schützen möchte, kann es von der polizeilichen Präventionsabteilung auf dem Müncheberger Marktplatz von 10–14 Uhr codieren lassen.



Mach mit! 1. Infotreffen am 8.9.2026 im Rathaus Müncheberg Aus der Jugendarbeit

Die Kinder- und Jugendbeteiligung ist seit 2018 eine kommunale Pflichtaufgabe der Stadt Müncheberg. Dabei sollen Kinder und Jugendliche in allen sie betreffenden Angelegenheiten beteiligt werden und verschiedene Möglichkeiten bekommen, ihre Wünsche und Themen einzubringen. Die Stadt Müncheberg möchte dazu ein Beteiligungsgremium ins Leben rufen, denn innerhalb der Sitzungen besteht die Möglichkeit verschiedene Realisierungsverfahren vorzustellen und demokratische Verfahrensweisen kennenzulernen. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu ermutigen, ihre Themen und Vorstellungen in die Welt der Erwachsenen zu tragen und nach Möglichkeit einen Teil davon in die Realität umzusetzen.

In der Befragung, die u.a. an der Grund- und Oberschule Müncheberg im Juni dieses Jahres stattfand, haben sich über 150 junge Menschen beteiligt. Das Ergebnis war recht eindeutig, denn auch die Kinder und Jugendlichen wünschen sich eine Form der Kinder- und Jugendbeteiligung. Am 8.9.2026 sind daher alle interessierten jungen Menschen aufgerufen, in den Rathaussaal der Stadt Müncheberg zu einer ersten Infoveranstaltung zu kommen. In der Zeit von 18:00 bis 19:30 soll hier besprochen werden, welche Aufgaben ein Kinder- und Jugendgremium hat, wer mitmachen kann und welche Möglichkeiten der Einflussnahme es überhaupt gibt.

Wer also Ideen zu Themen wie Fun Court, Gestaltung des Stadtparks oder auch zur Durchführung von verschiedenen Projekten wie etwa einer Filmnacht für Kinder und Jugendliche hat, ist herzlich eingeladen. Wichtig dabei ist, dass ihr im Alter von 10 bis 23 Jahre und in Müncheberg gemeldet seid. Frau Völker von der Stadtverwaltung ich heißen Euch herzlich willkommen.

Claudia Dornath
Jugendsozialarbeiterin ■



Spielansetzungen der SG Müncheberg e.V. Aus den Vereinen

Alt-Senioren Ü 50 – Spielgem. mit FC Buckow/Waldsiedersdorf – Kreisliga Nord

Spielort Trebnitz

13.09.	10:00	SpG Müncheberg / Buckow	SpG Gartenstadt / Rehfelde
27.09.	10:00	SpG Müncheberg / Buckow	FC Neuenhagen 1913
11.10.	10:00	SpG Müncheberg / Buckow	Reichenberger SV
15.11.	10:00	SpG Müncheberg / Buckow	SG Lichtenow / Kugel

1. Männer Kreisoberliga

12.09.	15:00	SG Müncheberg I	FC Eisenhüttenstadt II
26.09.	15:00	SG Müncheberg I	SV 1919 Woltersdorf
10.10.	15:00	SG Müncheberg I	FC Neuenhagen
24.10.	15:00	SG Müncheberg I	BSG Pneumant Fürstenwalde
07.11.	14:00	SG Müncheberg I	FSV Dynamo Eisenhüttenstadt
05.12.	13:00	SG Müncheberg I	Rot - Weiß Reitwein

2. Männer Kreisklasse Nord

12.09.	12:30	SG Müncheberg II	Reichenberger SV
26.09.	12:30	SG Müncheberg II	FC Concordia Buckow / Walds. 03 II
10.10.	12:30	SG Müncheberg II	SpG Kurstadt kicker
24.10.	12:30	SG Müncheberg II	SpG Trebnitz / Steinhöfel II
07.11.	11:30	SG Müncheberg II	SpG Reitwein II / Oderbruchkicker

B-Junioren Kreisliga Vorrunde Staffel Nord

06.09.	13:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	SG Borussia Fürstenwalde (Pokal)
20.09.	11:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	SG Grün-Weiß Rehfelde
04.10.	11:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	SV Grün-Weiß Letschin
15.11.	11:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	MTV 1860 Altlandsberg

C-Junioren Kreisliga Vorrunde Staffel Ost

06.09.	10:30	SpG Müncheberg / Steinhöfel	SpG Hangelsberg / Union Fürstenwalde I
13.09.	12:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	SV Preußen 90 Beeskow
27.09.	12:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	BSG Pneumant II
11.10.	12:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	FSV Dynamo Eisenhüttenstadt
08.11.	12:00	SpG Müncheberg / Steinhöfel	Müllroser SV

D-Junioren - 1. Kreisklasse Vorrunde Nord

26.09.	10:00	SG Müncheberg	SV Victoria Seelow III
10.10.	10:00	SG Müncheberg	FSV Blau-Weiß Wriezen II
07.11.	10:00	SG Müncheberg	SpG Kurstadt kicker

E1-Junioren 1. Kreisklasse Nord

19.09.	10:00	SG Müncheberg I	SG Müncheberg II
03.10.	10:00	SG Müncheberg I	FSV Blau-Wriezen III
14.11.	10:00	SG Müncheberg I	SPG Kurstadt kicker III

E2-Junioren 1. Kreisklasse Nord

29.08.	11:00	SG Müncheberg II	SG Borussia Fürstenwalde
05.09.	10:00	SG Müncheberg II	SV Gorgast / Manschnow
03.10.	10:00	SG Müncheberg II	SpG Kurstadt kicker II
14.11.	11:00	SG Müncheberg II	SV Grün-Weiß Letschin

F1-Junioren Kinderfestival

12.09.	09:30	SG Müncheberg I	Turnier mit 5 Teams
--------	-------	-----------------	---------------------

F2 Junioren Kinderfestival

20.09.	13:30	SG Müncheberg II	Turnier mit 5 Teams
--------	-------	------------------	---------------------



Neues von den Volleyballern der Netzchaoten Müncheberg e.V. Aus den Vereinen

Vorfreude auf die neue Saison!

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu und die Vorfreude auf die neue Spielzeit steigt. Für unseren Verein beginnt eine spannende Saison mit gleich zwei Mannschaften im Spielbetrieb. Beide sind bereits fleißig in das Vorbereitungstraining gestartet.

Unsere Männermannschaft geht auch in dieser Saison wieder in der Landesklasse Mitte-Ost an den Start. Nach einer intensiven Vorbereitung möchte das Team von Beginn an oben mitspielen. Viele neue Teams und zwei Absteiger leisten uns Gesellschaft in der Liga. Saisonziele sind daher schwer zu definieren, jedoch bleibt das mittelfristige Ziel: Aufstieg in die Landesliga. Dafür sollen Einsatzbereitschaft, Teamgeist und Konstanz die Grundlage für eine erfolgreiche Saison bilden. Auch wenn das Ziel ambitioniert ist, wird die Mannschaft alles daran setzen, ihre Chancen zu nutzen und bis zum Schluss im Aufstiegsrennen ein

Wörtchen mitzureden zu wollen.

Ein ganz besonderes Kapitel beginnt in dieser Saison für unseren Verein: Erstmals wird eine Frauenmannschaft am Ligabetrieb teilnehmen. Unsere Frauen starten in der Kreisunion und schreiben damit Vereinsgeschichte. Die Gründung des Teams ist das Ergebnis des großen Engagements vieler Spielerinnen, Trainer und Trainerinnen sowie Unterstützer und Unterstützerinnen und unterstreicht die positive Entwicklung unseres Vereins. Wir wünschen beiden Mannschaften eine erfolgreiche, faire und vor allem verletzungsfreie Saison.

Das erste Spiel beider Mannschaften startet am 19.09.2026 in der heimischen Müncheberghalle. Die Frauen spielen bereits ab dem Vormittag und die Männer ab ca. 13:00 Uhr.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher, Fans und Interessierte! Ein Imbiss mit Fassbier steht zum kleinen Preis bereit.



An dieser Stelle danken wir auch allen Sponsoren

Fabian Boldt – Deutsche

Vermögensberatung

Dachdeckermeister Kevin Lutzke

Cornelia Sebastian

Krankengymnastik-Praxis

Bezirksschornsteinfegermeister

Kai-Uwe Böhne

Holzhandel Neumann

Physiotherapie Erik Nitz

Ost-Kälte GmbH und

Sparkasse MOL

die uns in der vergangenen Saison unterstützt haben.

Pascal Jahn
Vorsitzender ■

Neue Hoodies für unsere Mini-Netzchaoten Aus den Vereinen



Am 28.07.2026 war es endlich soweit! Einige unserer Mini-Netzchaoten, die noch nicht in den wohlverdienten Sommerferien waren, versammelten sich zur feierlichen Übergabe ihrer neuen Hoodies.

Ermöglicht wurden die neuen Hoodies durch unseren neu gewonnenen Sponsor Dachbau Lutzke. Die neuen Hoodies wurden stellvertretend durch unseren neu gewählten Vereinsvorsitzenden Pascal Jahn feierlich in Empfang genommen.

Die Freude bei unseren Minis war natürlich riesig – und die neuen Hoodies wurden direkt stolz präsentiert.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Dachbau Lutzke für die tolle Unterstützung und das Engagement für unseren Nachwuchs bedanken! Vielen Dank für euren Support und herzlich willkommen in der Netzchaoten-Familie!

Pascal Jahn
Vorsitzender ■





Der Förderverein Dorf und Kirche Hermersdorf lädt ein zum



8. HERMERSDORFER SUPPENFEST

am Samstag, **29.08.26** in der Kirche

Beginn um **16:00 Uhr** mit **Konzert** vom
Ukulelenorchester

LUCKYLELE



Ab 17:00 Uhr ein **vielfältiges Sortiment** aus **selbstkreierten Suppen** von Hobbyköchinnen und -köchen, die **gegen eine Spende verkostet und bewertet** werden können.



Zum Abschluss wird die „**Suppe des Tages**“ gekürt und mit der **Hermersdorfer Suppenschüssel** prämiert.

Der Erlös kommt dem Erhalt der Hermersdorfer Kirche zugute.

Förderverein Dorf u. Kirche Hermersdorf e.V.

c./o. Martin Schulze; Friedländer Straße 5, 15374 Müncheberg

Tel: (033432) 71653, E-Mail: ms.friedland@web.de, Home: www.dorfkirche-Hermersdorf.de

Bank: Sparkasse MOL, IBAN: DE41 1705 4040 3000 1302 32

Vereinsregister AG Frankfurt/Oder VR 3799FF; FA Strausberg: 064/142/03807



Die Jugendfeuerwehren der Stadt Müncheberg glänzen bei den Kreismeisterschaften Aus der Jugendfeuerwehr



Am vergangenen Samstag, dem 4. Juli 2026, verwandelte sich Libbenichen in das Zentrum des Feuerwehrynachwuchses aus Märkisch-Oderland. Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der dortigen Jugendfeuerwehr wurden die diesjährigen Kreismeisterschaften ausgetragen. Unter den 35 gemeldeten Mannschaften aus dem gesamten Landkreis befand sich auch die Stadt Müncheberg, die mit vier qualifizierten Teams an den Start ging. Bei idealen Wettkampftemperaturen lieferten sich die Kinder und Jugendlichen einen spannenden, rund zehnstündigen Wettkampf. Der Teamgeist der Müncheberger stand an diesem Tag im Vordergrund. Jede Mannschaft feuerte die andere lautstark an, was bei allen Beteiligten für einen zusätzlichen Motivationsschub sorgte. Auch wenn der

ganz große Gesamtsieg ausblieb, war die Ausbeute für die Stadtjugendfeuerwehr sensationell: Drei begehrte Pokale und zwei Vize-Titel gingen am Ende nach Müncheberg.

In der Altersklasse der 15- bis 18-jährigen Mädchen überzeugte die Jugendfeuerwehr Müncheberg auf ganzer Linie und sicherte sich den hervorragenden zweiten Platz sowie den Titel der Vizekreismeisterinnen. Das Double perfekt machten die Jüngeren: In der Altersklasse der 10- bis 14-jährigen (männlich) holten die Müncheberger ebenfalls den zweiten Platz und feierten den Vizekreismeistertitel.

Knapp am Siebertreppchen vorbei schlitterte zunächst die Mix-Mannschaft aus den Ortsteilen Hoppegarten und Eggersdorf. In der Altersklasse der 15- bis 18-jährigen Mädchen reichte es zuerst nur für den undankbaren vierten Platz, was anfangs für betrübte Gesichter sorgte. Bei der Siegerehrung folgte jedoch die große Überraschung: Das Team gewann den begehrten Götz-Madel-Gedenkpokal für den schnellsten Löschangriff in der „Königsdisziplin“. Ebenfalls nur ganz knapp verpasste die vierte Mix-Mannschaft aus den Ortsteilen Trebnitz und Jahns-

felde einen Podestplatz, zeigte aber dennoch eine starke Performance. Die Stadtjugendfeuerwehrwarte und Betreuer zeigten sich nach dem langen Wettkampftag sichtlich bewegt und stolz auf die unermüdliche Leistung aller Kinder und Jugendlichen. Ein besonderer Dank der Organisatoren ging zudem an die mitgereisten Eltern, die alle Mannschaften den Tag über mit Kuchen und Snacks bestens versorgt und unterstützt haben.

Th. Esbach
Stadtjugendfeuerwehrwart ■

WIR HABEN PLÄTZE FREI



**SPIND –
RESERVIERUNG**
[stadtwehruerung
@stadt-
muencheberg.de](mailto:stadtwehruerung@stadt-muencheberg.de)

WIR BIETEN:

- Kostenlose Arbeitskleidung
- Geregelte Arbeitszeiten (24/7)
- Kameradschaft
- dicke Dienstwagen
- Leistungsgerechte Vergütung: Ein gutes Gefühl geholfen zu haben + 112%
- solide Grundausbildung mit zahlreichen Weiterbildungsangeboten
- 112% Einarbeitung





DVG-Jugendzeltlager 2026 – vier richtig schöne Tage Aus den Vereinen

Vom 9. bis 12. Juli 2026 war unser DVG-Jugendzeltlager beim HSV Netzen. Direkt nach der Zeugnisausgabe sind die ersten Kinder angekommen. Nachdem wir die Zelte aufgebaut hatten, haben wir uns erstmal alle kennengelernt und die Vorfreude auf die nächsten Tage war riesig.

Am Freitag gab's direkt ein richtig abwechslungsreiches Programm. Die Polizei war da und hat uns ihre Diensthunde gezeigt und erklärt, wie sie zum Beispiel Rauschgift, Sprengstoff oder vermisste Personen finden. Besonders beeindruckend war der Schäferhund Ossi, der ein verstecktes Rauschgiftversteck in nur 17 Sekunden gefunden hat.

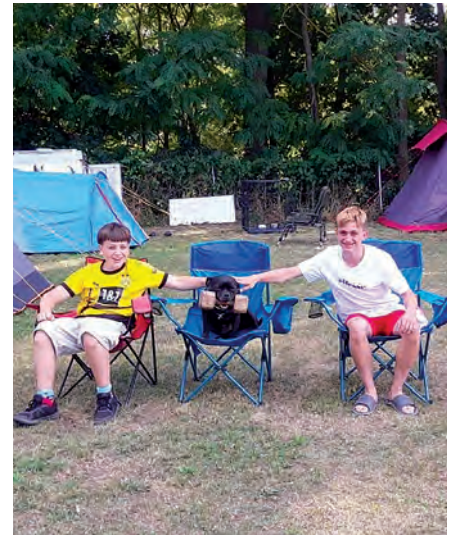
Danach haben wir gelernt, wie unsere Atmung und unsere innere Einstellung das Verhalten unserer Hunde beeinflussen. Später gab's spannende Einblicke in die Arbeit von Jagdhunden und am Nachmittag wurde uns gezeigt, wie man im Notfall richtig Erste Hilfe am Hund leistet.

Am Samstag ging's dann vor allem um Hundesport. Wir haben den Gebrauchshundesport kennengelernt und konnten unser Können danach in einem lustigen Teamparcours zeigen. Ein echtes Highlight war abends die Nachtwanderung durch die Netzer Sümpfe. Gemeinsam haben wir Rätsel gelöst, eine Schatzkiste geöffnet und am Ende eine Medaille und eine kleine Überraschung bekommen.

Am Sonntag hieß es dann leider schon wieder packen und Abschied nehmen. Nach dem gemeinsamen Frühstück haben wir unsere Erinnerungspräsentate bekommen und sind dann wieder nach Hause gefahren.

Ich freu mich jetzt schon aufs nächste Jugendzeltlager!

Philip Poganiatz
Müncheberger Hundeverein ■



Mitgliederversammlung des Kreiskitaelternbeirats Märkisch-Oderland

Liebe interessierte Eltern,

wir bieten im Rahmen der nächsten Versammlung am
30. September 18 bis 20 Uhr die **Gelegenheit zur Vernetzung**
sowie die Möglichkeit, Einfluss auf die **Schwerpunkte für die künftige Arbeit** zu nehmen.



Ort: Mehrzweckhalle der
Hegermühlen-Grundschule
Hegermühlenstraße 8,
15344 Strausberg



**Alle interessierten Eltern sind
herzlich willkommen.**

Vorstand KKEB MOL

Sandra Neumann, Robert Krause und Tobias Klöpfel



Kontakt:



E-Mail
kkeb.mol@gmail.com



Webite
<https://www.maerkisch-oderland.de/de/kreiskitaelternbeirat-mol.html>



Facebook
<https://www.facebook.com/kkebmol>



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann, unserem liebevollen Vater, geliebten Sohn, Schwiegersohn, Schwiegervater, Opa, Bruder, Schwager, Onkel und Freund

Du hast unser Leben mit Liebe, Fürsorge und Herzlichkeit bereichert. Mit deiner Stärke, deinem Humor und deiner Hilfsbereitschaft warst du für uns und viele andere ein verlässlicher Begleiter. Als Schornsteinfeger und Ortswehrführer hast du Verantwortung übernommen und dich mit großem Engagement für die Gemeinschaft eingesetzt. Vor allem aber warst du für uns der Mittelpunkt unserer Familie. Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit und werden dich schmerzlich vermissen. In unseren Herzen wirst du immer bei uns sein.

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am 27.08.2026 um 14.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Müncheberg statt.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir Abstand zu nehmen.

In liebevoller Erinnerung
Deine Ehefrau Manuela
Dein Söhne Christian, Matthias & Niklas nebst Familien
Deine Eltern
Deine Geschwister nebst Familien



Kai-Uwe Bohne

* 09.12.1963

† 01.08.2026



**Haftpflichtschaden / Schadensgutachten
Kaskoschaden / Kalkulation
Wertgutachten**

**Münchehofer Weg 38 • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 / 91 699 • Fax 91 700
Mobil: 0162 / 94 89 109**

Mail: Kfz-gutachtenbuero-schoenert@t-online.de

IHR PARTNER VOR ORT

**Heizöl, Diesel, Schmierstoffe,
Strom, Erdgas, Holzpellets,
Werkstatt, Reifenservice.**

Zahlarten Tankautomat: Tankchip, UTA, DKV, EC.

schnegula.de | Telefon 033432 8250
Werkstatt Tel.: 033432 82517

Schnegulaenergie

**Tank-
automat:
24 Stunden
geöffnet!**

E.i.B. Elektroinstallation Bork
Elektromeister

Tel.: 033477 - 5 47 54
Fax: 033477 - 5 47 53
Funk: 0173 - 2 36 45 58
Trebntzer Hauptstraße 41 • (OT Trebnitz)

Elektroinstallation für Haushalt - Gewerbe - Industrie

Verlegung und Montage von LWL, Antennenanlagen
Telefonanlagen, Datentechnik
Blitz- und Überspannungsschutz, Solaranlagen
(Photovoltaikanlagen), Wartungs- u. Reparaturarbeiten



Kleintierausstellung in Müncheberg - die neue Saison beginnt Aus den Vereinen

Der Rassegeflügelzuchtverein D782 Müncheberg und Umgebung lädt gemeinsam mit dem Landesverband der Rassekaninchenzüchter Berlin-Mark Brandenburg herzlich zur Junggeflügel-Ausstellung und Clubschau der Kaninchen ein.

19. September | 09:00 – 16:00 Uhr
20. September | 09:00 – 11:30 Uhr
Marienfeld 1b, 15374 Müncheberg

Entdecken Sie die faszinierende Welt der Rassezucht! Freuen Sie sich auf eine große Vielfalt an Hühnern, Enten, Gänsen und Tauben sowie auf die Clubschau der Kaninchen, bei der zahlreiche wunderschöne Rassekaninchen präsentiert werden.

Unsere Züchterinnen und Züchter stehen Ihnen gerne für Fragen rund um die Tierhaltung und die Rassezucht zur Verfügung.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt:

* Selbstgebackener Kuchen

* Leckerer Mittagstisch

* Kaffee und weitere Getränke

Ob mit der Familie, als Tierfreund oder aus Interesse an der Rassezucht – wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf ein schönes gemeinsames Wochenende!

Der Rassegeflügelzuchtverein D782 Müncheberg und Umgebung freut sich auf Ihren Besuch!

A. Braun
Vorsitzende

KLEINTIERAUSSTELLUNG

19.09.
9 – 16 Uhr

20.09.
9 – 11.30 Uhr

Selbst gebackener Kuchen

und Mittagstisch

Zu sehen:

- Hühner
- Enten
- Gänse
- Tauben
- Kaninchen

15374 Müncheberg
Marienfeld 1b

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

CLUBSCHAU
Berlin Mark Brandenburg

KANINCHEN SCHAU

19.09.
9 – 16 UHR

20.09.
9 – 11.30 UHR

15374 MÜNCHEBERG
MARIENFELD 1B

Mittag und hausgemachter Kuchen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

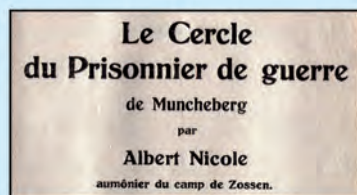
Der Verein für Heimatgeschichte lädt ein zu einem Geschichtsvortrag

am Sonnabend, dem 19. September 2026, 17:00 Uhr
im Vereinshaus (Neubau I), Ernst-Thälmann-Straße 21

Dr. Gerd Bießmann, gebürtiger Müncheberger, stellt sein soeben erschienenes Buch zum Kriegsgefangenenzirkel Müncheberg vor.

Zwischen Ende 1915 und Frühjahr 1916, während des 1. Weltkriegs, begründeten im hiesigen Kriegsgefangenenlager internierte Franzosen in einer von ihnen errichteten Baracke einen vorwiegend schulischen Kriegsgefangenenzirkel. Pädagogisch versierte Kriegsgefangene unterrichteten ihre Kameraden in verschiedenen Fächern.

Initiator und Förderer des Kriegsgefangenenzirkels war der seinerzeit in Berlin tätige Schweizer Pastor Albert Nicole. Gerd Bießmann übersetzte und kommentierte in mehrjähriger, akribischer Forschungsarbeit dessen Aufzeichnungen. Dazu analysierte er die zugängliche Korrespondenz von Kriegsgefangenen und Wachsoldaten und skizzierte erstmals auch einen Abriss der Geschichte des Kriegsgefangenenlagers Müncheberg von 1915 bis 1921. Das Buch ist im Treibgut Verlag erschienen und kann nach dem Vortrag erworben werden.






Herzlich laden wir ein zum

Mirjamsonntag

am **6. September** um **14 Uhr** in der
Stadtpfarrkirche St. Marien Müncheberg

Ablauf:
14 Uhr Mirjamgottesdienst
15 Uhr Kaffeetrinken und Gespräche

Und bleiben Sie doch anschließend noch
zum Konzert in der Stadtpfarrkirche.
Es beginnt um 17 Uhr.



Dennis B. Markheim
– Between Folk & Blues –

Mit Blues & Folk im Herzen, kräftiger
Stimme und stets eigenen Texten aus
dem Kugelschreiber wird jedes
Markheim-Konzert zu einem gefühl-
vollen Erlebnis par excellence! Musik
mit viel Herz – direkt aus den Weiten
des Oderbruchs.

Seit 2001 zieht Dennis mit
rhythmischer Musik und
Akkustikgitarre übers Land, hat
inzwischen unzählige große und kleine
Konzerte gegeben und sich in die
Herzen seiner Zuhörerschaft gespielt.
In seinen Stücken geht es viel um
Persönliches: Beziehungen, Fehlritte
und Irrwege, Wirrungen aller Art. Aber
es geht eben immer auch um mehr:
Was prägt uns? Im Großen und
Ganzen. Politisch, gesellschaftlich.
Was bedeutet Heimat für mich?
Welchen kreativen Ausgleich finde ich,
dort, wo Perspektivlosigkeit zu
dominieren scheint.

(www.stadtpfarrkirche-muencheberg.de +
Bildquelle: Dennis B. Markheim@Dennis B.
Markheim)

Eintritt frei, Spenden erbeten!

Eingeschränkte Öffnungszeiten in der Stadtbibliothek vom 13. August bis 1. September 2026

Vom 13. August bis einschließlich 1. September 2026 ist die Stadt-
bibliothek in Müncheberg vorübergehend nur zu eingeschränkten
Zeiten geöffnet. Selbstverständlich sind wir auch während dieser
Zeit gerne für Sie da und freuen uns über Ihren Besuch.

Die Bibliothek ist zu folgenden Zeiten für Sie geöffnet:
Dienstag: 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag: 13:00–16:00 Uhr

An den übrigen Tagen bleibt die Stadtbibliothek geschlossen.
Bitte berücksichtigen Sie die geänderten Öffnungszeiten bei der
Planung Ihres nächsten Besuchs.



Tief bewegt nehmen wir Abschied von unserem
Vorstandsmitglied

Kai-Uwe Bohne

In seiner kurzen Zeit als Mitglied und im Vorstand war er
stets interessiert und ansprechbar für die Anliegen
unseres Vereins. Mit seinem technischen Sachverstand
gab er wertvolle Impulse, und mit seiner Hilfsbereitschaft
unterstützte er uns unkompliziert und tatkräftig bei
praktischen Vorhaben.

Wir trauern mit seiner Familie und werden Kai-Uwe
immer in dankbarer Erinnerung behalten.

Vorstand und Mitglieder des
Vereins für Heimatgeschichte der Stadt Müncheberg e. V.

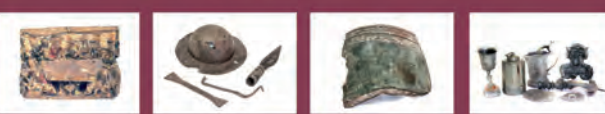
Geschichtsstation Seelow (Mark)

Die Region. Die Ereignisse. Die Menschen.
Am Bahnhof 3 - 15306 Seelow



kriegszerstört. geplündert. gerettet.
Relikte des Kulturerbes im Oderland

Das kulturelle Erbe einer Landschaft ist mehr als die Summe ihrer Denkmäler – es stiftet Identität, verbindet
Generationen und verankert Menschen in ihrer Heimat.
Wo dieses Erbe zerstört oder zerstreut wird, entsteht ein „Phantomerschmerz“.



ÖFFNUNGSZEITEN

vom 01.08.2026 bis 22.11.2026 - Freitag/Sonnabend/Sonntag
von 14:00 bis 16:00 Uhr

weitere Veranstaltungen und Sonderöffnungszeiten unter www.geschichtsstation-seelow.de

Interreg  Kooperationsprogramm
der Europäischen Union
Wachstums- und Beschäftigung
durch die Europäische Union

Brandenburg – Polska

Erinnerung verbindet - deutsch-polnische Geschichte
in der Oder-Warthe Region entdecken

Pamięć łączy - odkrywanie polsko-niemieckiej historii
w regionie Odry-Warty



Du hast Spuren hinterlassen in unseren Herzen, wie der Wind im Wald und die Sonne auf den Blättern.

Wir trauern um meinen geliebten Ehemann,
unseren Vater und Schwiegervater, Opa,
Bruder und Nachbarn

Raymund Wege

*03.05.1956 †08.07.2026

Danke für die wunderschöne Zeit mit dir.

In liebevollem Gedenken
Deine liebe Ehefrau Ramona
Deine Tochter Sandy mit Kindern
Dein Sohn Martin mit Familie

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.



Werke von Nico Ahlborn bereichern aktuell die Stadtverwaltung

Kunst im Rathaus

Aktuell schmücken die Werke von Nico Ahlborn die Räume des Rathauses der Stadt Müncheberg. Der Künstler verbindet in seinen Arbeiten traditionelle Maltechniken mit eigenen Bildideen und lädt die Betrachtenden dazu ein, sich intensiver mit Motiven, Details und Kompositionen auseinanderzusetzen.

Über seine Kunst sagt Nico Ahlborn:

„Sind die Blumen und Früchte der Natur im Freien ausgelegt, spricht man in der Malerei von einem Sottobosco, zu Deutsch: Waldbodenstillleben.“

Diese kaum bekannte Malereigattung entwickelte sich im 17. Jahrhundert und hatte nur wenige Vertreter.

Was passiert also nun, wenn dieser Art der Malerei noch weitere nischenhafte Elemente hinzugefügt werden, wie etwa ein kleines Feuer oder religiöses Buntglas?

Nun, das können Sie in den aufwendigsten Bildern meiner Ausstellung sehen.

Dann gibt es da noch simple Landschaften, inszenierte regionale Sehenswürdigkeiten Kirchen und Architektur.

Anders als manche gut versorgten Zeitgenossen – Sie erinnern sich vielleicht an die geklebte Banane – bin ich nicht an primitiver Provokation und Dekonstruktion interessiert,



sondern vielmehr an technischer Verbesserung und dem Ausprobieren von vielleicht guten, einzigartigen Ideen.

Das Ziel meiner Kunst ist es, mit jedem neuen Werk faustisch und nietzscheanisch über sich

selbst hinauszuwachsen – wobei hier und da noch viel Luft nach oben ist – und wieder lebensbejahende Werte und anspruchsvolle Ästhetik in der Kunst zu vermitteln.“

M. Kutzner

Marketing und Öffentlichkeitsarbeit ■



Liebe und Erinnerung ist das was bleibt, lässt viele Bilder vorüberziehen und uns dankbar zurück schauen auf die gemeinsam verbrachte Zeit.

Hans-Joachim Baumunk

14.05.1939 - 14.05.2026

Allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die meinem lieben Mann im Leben vertrauten und Freundschaft schenkten und uns nach seinem Tod so zahlreich ihre liebevolle Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten, sage ich, auch im Namen meiner Kinder, von Herzen Danke.

Besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Simmat, der Blumen- und Präsentewelt Angelika Esbach, Sportlerheim Olaf Schulze sowie dem gesamten Team vom Bestattungshaus Rico Streul. Danke sage ich auch meiner lieben Schwester, die mein ganzes Leben immer treu an meiner Seite stand.

In Liebe und Dankbarkeit
Edith Baumunk
Thomas und Martina und Kinder

Eggersdorf, im Juni 2026

*Du bist nicht mehr da, wo du warst.
Aber du bist überall dort, wo wir sind.*

(Victor Hugo)



Paul Friedrich Schwarz „Bubi“

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten, die meinen lieben Mann, Vater, Opa und Uropa auf seinem letzten Weg begleitet haben, uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und uns in den schweren Stunden tatkräftig unterstützten.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Marianne und Kinder

Dahmsdorf, im Juli 2026



Seniorenachmittag und andere Veranstaltungen Senioren

Liebe Senioren und andere unternehmungslustige Müncheberger, heute möchte ich Ihnen wieder neue Termine mitteilen:

26.08.2026 10.00. bis 12.00 Uhr

Digitale Engel auf dem Marktplatz
Digitales Wissen verständlich erklärt

09.09.2026 14.00 Uhr

Seniorenachmittag in der Wasserstr. 2

23.09.2026

Rundfahrt durch alle Ortsteile
(nur für angemeldete)

14.10.2026 14.00 Uhr

Seniorenachmittag in der Wasserstr. 2

Zur Seniorenweihnachtsfeier für den Ortsteil Müncheberg, die am 18.12. wie jedes Jahr in Trebusstatt findet sind noch Anmeldungen möglich (Tel. 70404). Bitte geben Sie an, ob Sie Selbstfahrer sind oder einen Platz im Bus benötigen.

Ich wünsche Ihnen bis zum Erscheinen der nächsten Müncheberger Nachrichten noch ein paar schöne Sommertage.

Ihre Monika Roth ■

Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem Feuerwehrkameraden und Hauptlöschmeister

Harry Strahl

Harry war 50 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Müncheberg OT Hoppegarten. Ein halbes Jahrhundert lang stand er für Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und unermüdlichen Einsatz.

Seine Verbundenheit zur Feuerwehr war weit mehr als ein Ehrenamt – sie war ein wichtiger Teil seines Lebens.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Seine Kameraden
Ortswehr Hoppegarten

Thomas Stähr
Stadtwehrführer

Fritz-Georg Streichert
Bürgermeister Stadt Müncheberg

Müncheberg, im August 2026

Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Buckow-Müncheberg Veranstaltungen

Veranstaltungen der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde Buckow-Müncheberg finden in der Regel wie folgt statt:

Mittwoch, 17.30 Uhr

Bibelgespräch Hermersdorf,

Saal Straße der Freundschaft 9

Donnerstag, 19.00 Uhr

Bibelgespräch Tempelberger Weg 9

Freitag, 16.00 Uhr

Willkommenskreis Müncheberg,

Tempelberger Weg 9

Sonntag, 10.00 Uhr

1. und 3. Sonntag im Monat Buckow,
Neue Promenade 34

2. und 4. Sonntag im Monat

Müncheberg, Tempelberger Weg 9

5. Sonntag im Monat Hermersdorf,

Saal Straße der Freundschaft 9

Bitte informieren Sie sich jeweils aktuell auf www.efg-buckow-muencheberg.de

Stadtrundfahrt durch Müncheberg Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Müncheberger Seniorenbeirat lädt Sie zur Stadtrundfahrt durch Müncheberg und seine Ortsteile ein.

Wann: Donnerstag, 22. Oktober 2026

Uhrzeit: wird noch bekannt gegeben

Mit einem Stadtführer im Bus wollen wir uns in einem Rundkurs unser Müncheberg und seine Ortsteile Hoppegarten, Eggersdorf, Obersdorf, Münchehofe, Hermersdorf, Trebnitz und Jahsfelde mit interessanten Erläuterungen anschauen. In Hermersdorf ist im Begegnungsraum des LEG ein Kaffeestopp auch zum Plauschen vorgesehen.

Interessierte können sich bei ihren Seniorenbeauftragten vor Ort und auch bei mir anmelden. Wir freuen uns schon auf diese gemeinsame Fahrt.

Ihre Silvia Plötz
(033432/70979 - AB) ■

Schachclub Rochade Müncheberg e.V. Aus den Vereinen

Die Mitglieder und Interessierten spielen donnerstags und freitags ab 16:00 in gemütlicher Runde im Thälmanns (Ernst-Thälmann-Str.75) Schach. Gegebenenfalls erfolgt freitags ab 20:00 Uhr der Umzug in das Spiellokal in der Ernst-Thälmann-Str. 21

Ansprechpartner sind der

Vorstandsvorsitzende

Jörg Nagler, jo.nagler@web.de

und das Vorstandsmitglied

Doris Winter, doriswintermbg@t-online.de

Eggersdorfer Senioren Treff 2026 Veranstaltungen

Mittwoch, 2. September 2026

Wir besuchen den Gartenbaubetrieb

„Levenhof“ in Eggersdorf

Treff: 14:30 Uhr am Hof Apfeltraum
anschließend gemütliche Kaffeerunde
in der Begegnungsstätte

Ihre Silvia Plötz ■

Termine Senioren- wandergruppe 2026 Veranstaltungen

**Treff: 9 Uhr Parkplatz vor Grundschule
Buckow**

- 16. September 2026 Vogelsang, Kleiner und Großer Tornowsee, Fontaneweg

Treff: 9 Uhr Kirche Bollersdorf

- 21. Oktober 2026 Tour zum größten Findling der Märkischen Schweiz

Treff: 9 Uhr Kirche Trebnitz

- 18. November 2026 Wanderung durch den Trebnitzer Schlosspark nach Alt Rosental

Treff: 9 Uhr Kirche Worin

- 16. Dezember 2026 Wanderung zur Wassermühle Worin

Treff: 10:45 Uhr Verkehrslandeplatz Eggersdorf

- 31. Dezember 2026 Wandern beim Eggersdorfer Silvesterlauf

Ihre Wanderleiterin Silvia Plötz
(Telefon 033432-70979 AB) ■

Deine Fensterreinigung
0152 / 59 82 11 69



**Touristinformation der
Stadt Müncheberg**

Tel.: 033432 / 70 931
touristinfo@stadt-muencheberg.de
www.touristinfo-muencheberg.de

**Ständige stadtgeschichtliche
Ausstellung am Berliner Torturm**

Öffnungszeiten
Mo / Di / Do / Fr 10 - 16 Uhr
Mi 10 - 14 Uhr
Von Mai bis Oktober
Sa 10 - 12 Uhr



Danksagung

Es ist ein großer Trost,
beim Abschied von einem
geliebten Menschen nicht
allein zu sein.

Ich möchte deshalb allen von Herzen
danken, die meinen lieben Mann



Jürgen Neumann

auf seinem letzten Weg begleitet haben
und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten. Beson-
derer Dank gilt der Rednerin Frau Sandy
Sollan, der Blumen- und Präsentewelt
Angelika Esbach sowie dem gesamten
Team vom Bestattungshaus Rico Streu 1.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Neumann und Kinder

Müncheberg, im Juli 2026

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrich-
tiger Anteilnahme durch Wort,
Schrift, Blumenschmuck und
Geldzuwendungen sowie
ehrendes Geleit zur letzten
Ruhestätte unseres lieben
Vaters



Peter Blehe

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen
Verwandten, Bekannten, Nachbarn und
Freunden recht herzlich bedanken.
Besonderer Dank gilt dem Pflorgeteam
Buckow Melitta Schubert, der Rednerin
Frau Andrea Schönert, Blumen Hoedt sowie
dem gesamten Team vom Bestattungshaus
Rico Streul.

Im Namen aller Angehörigen
Deine Kinder

Müncheberg, im Juli 2026

Zum Gedenken

Tief bewegt nahmen die Mitglieder unseres Züchtervereins
D782 Müncheberg und Umgebung e.V. zur Kenntnis, dass
am 04.08.2026 unsere Zuchtfreundin

Margot Krause

im Alter von 93 Jahren im Krankenhaus verstorben ist.
Mit ihr haben wir einen liebenswerten Menschen und eine
hilfsbereite Zuchtfreundin für immer verloren.

Sie war seit dem 01.04.1974 Mitglied im unserem Verein. Ihr
Liebe galt ihren Pferden, Kaninchen und Zwerghühnern.
Mit ihren Pferden (Ponys) war sie im Zuchtbuch von Bran-
denburg Neustadt/Dosse eingeschrieben.

Mit ihre Kaninchen der Rasse Alaska und ihren Zwerghüh-
nern der Rasse Zwerg Wyandotten silber bereicherte sie die
Ausstellungen in Orts-, Kreis- und Landesschauen. Viele Eh-
renpreise schmückten ihr Zuhause.

Für die Leistungen und Mitarbeit im Verein wurde sie 2010
mit der Goldenen Ehrennadel des BDRG und 2017 mit der
Goldenen Ehrennadel des ZDRK ausgezeichnet. Und sie
wurde 2017 zum Ehrenmitglied des Vereins ernannt für ihre
jahrelange Mitgliedschaft.

Wir werden sie sehr vermissen und ihr Vermächtnis in Eh-
ren halten.

Unsere Mitgefühl gilt ihrem Sohn und ihren Enkeln und
Urenkeln.

Die Mitglieder des Züchtervereins D782 Müncheberg
und Umgebung e.V.

Hedwig Geschke

*20.07.1943 +24.06.2026

*Es ist schwer, einen geliebten
Menschen zu verlieren, aber es
tröstend zu erfahren, wie viel
Liebe, Freundschaft und Achtung ihr
entgegengebracht wurde.*



Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum
Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Rico
Streul, der Pfarrerin Frau Bertheau, dem evangeli-
schen Posaunenchor Müncheberg, der Diakonie
Müncheberg sowie der Blumen- und Präsentewelt
Angelika Esbach.

In unseren Herzen lebt sie weiter.

Im Namen aller Angehörigen
Andrea Knospe

Müncheberg, im Juli 2026



Bestattungshaus Weißgerber

Trauer ist Liebe

Sie brauchen Zeit zum Trauern.
Deshalb bekommen Sie bei uns die
komplette Rundumbetreuung Ihres
Trauerfalles.

Mit Kompetenz und Individualität
sind wir in den schwersten
Stunden für Sie da.

Ihr Trauerfall in den besten Händen
Tag und Nacht für Sie erreichbar

Karl-Marx-Str. 28 15374 Müncheberg 033432 378

Bestattungshaus *Rico Streul*

24h unter **033432 / 74 70 98**

15374 Müncheberg, Ernst-Thälmann-Straße 72

Hausbesuche • Erledigung aller Formalitäten • Bestattungsvorsorge • Überführungen
Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen • Vermittlung von Trauerrednern
Beantragung der Hinterbliebenenrente • Vermittlung von Blumenschmuck





KASSENÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen: **116 117**

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig: Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichung hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags, gesetzlichen Feiertagen und am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr. ■

BEREITSCHAFTSDIENST DER ZAHNÄRZTE

Rufbereitschaft: 20:00-07:00 Uhr des Folgetages, an Feiertagen 07:00-7:00 Uhr des Folgetages; **Präsenz:** 11:00-15:00 Uhr
Telefon Praxis

22.08.+23.08.26	Dipl.-Stom. Mutze	Mahlsdorfer Str. 59, 15366 Hönow	030-9985924
29.08.+30.08.26	ZÄ Mehnert	Dorfstr. 11a, 15366 Neuenhagen	03342-80590
05.09.+06.09.26	ZÄ Schadrack	Eggersdorfer Str. 42/43, 15370 Petershagen	033439-7183
12.09.+13.09.26	ZA Wiencke	Ringstr. 22, 15377 Buckow	033433-57058
19.09.+20.09.26	Dr. Schmidt	Brückenstr. 9, 15370 Fredersdorf	033439-543050
26.09.2026	Dipl.-Stom. Gadegast	August-Bebel-Str. 37, 15344 Strausberg	03341-23004
27.09.2026	ZÄ Bölke	Berliner Str. 1a, 15378 Hennickendorf	033434-7218
03.10.+04.10.26	ZÄ Paulat	Hauptstr. 1, 15366 Neuenhagen	03342-3070247
10.10.+11.10.26	ZÄ Schröder	Hönower Weg 28, 15366 Hoppegarten	03342-212508
17.10.+18.10.26	ZA Schubert	Ernst-Thälmann-Str. 87, 15344 Strausberg	03341-423322

TIERÄRZTE IM BEREICH

24h-Bereitschaftsdienst: Sie werden mit der diensthabenden Praxis verbunden, Telefon: 01805 / 84 37 36

Dr. med. vet. Lechelt	Tempelberger Weg 1, 15548 Heinersdorf,	Tel. 033432/ 7 22 93
Dr. C. Krüger	Eberswalder Str. 63a, 15374 Müncheberg,	Tel. 033432/ 75 81 47, Funk 0179/ 5 22 05 13

BEREITSCHAFTSDIENST FÜR WOHNUNGEN DER MÜNCHEBERGER WOHNUNGSGESELLSCHAFT

Bei Havariefällen in Häusern oder Wohnungen, die von der MWG mbH verwaltet werden, ist der Bereitschaftsdienst unter **01511/ 58 53 625** zu erreichen. ■

Havariendienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser
Telefon: 033433/ 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Der Bürgermeister, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg

Redaktion: Frau Kutzner: Tel. 033432/ 81 133, Fax 033432/ 81 233, E-Mail: redaktion@stadt-muencheberg.de

Anzeigen: DTP-Werbung, Gartenstr. 2b, 15374 Müncheberg, Tel. 033432/ 89 308, E-Mail: werbung@dtp-werbung.de

Es wird darauf hingewiesen, dass Textbeiträge ausschließlich an die Redaktion zu senden sind. Für übergebene Beiträge an die Redaktion besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung. Für eingesandte Manuskripte, Bilder oder sonstige Unterlagen, die veröffentlicht werden, wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Texte zu kürzen und orthografisch zu korrigieren.

Die nächste Ausgabe erscheint am 21.09.2026, Redaktionsschluss ist der 09.09.2026

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Erscheinungsweise: bei Bedarf

Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Die „Müncheberger Nachrichten“ werden kostenlos ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelne Ausgaben der „Müncheberger Nachrichten“ können kostenlos in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Kostenloser Download unter: www.stadt-muencheberg.de

Auflage: 3.500 Stück

Urheberrecht: Für die übergebenen Texte, Fotos, Grafiken usw. gilt das Urheberrecht. Der Übergeber der Texte, Fotos, Grafiken usw. erklärt, dass er im Besitz der erforderlichen Urheber- oder Markenrechte ist oder zur Nutzung befugt ist. Für Schäden aus unberechtigter Nutzung der Motive, Abbildungen, Marken usw. haftet allein der Übergeber, insbesondere wenn Urheberrechte Dritter verletzt werden. Der Übergeber stellt den Auftragnehmer von Ansprüchen Dritter wegen einer solchen Rechtsverletzung frei.

Gestaltung, Layout und Druck: DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg, Tel.: (033432) 89 308, E-Mail: werbung@dtp-werbung.de